

# Einhell

## CE-BC 15 M

---

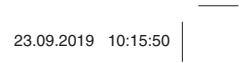
- D **Originalbetriebsanleitung**  
**Batterie-Ladegerät**
- F **Instructions d'origine**  
**Chargeur de batterie**
- I **Istruzioni per l'uso originali**  
**Carica batteria**
- NL **Originele handleiding**  
**Batterijlader**
- E **Manual de instrucciones original**  
**Cargador de batería**
- P **Manual de instruções original**  
**Carregador de bateria**

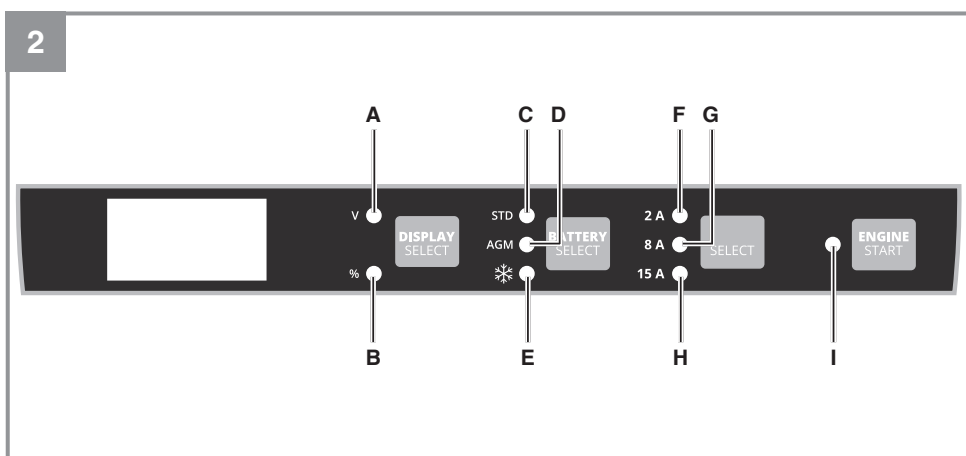
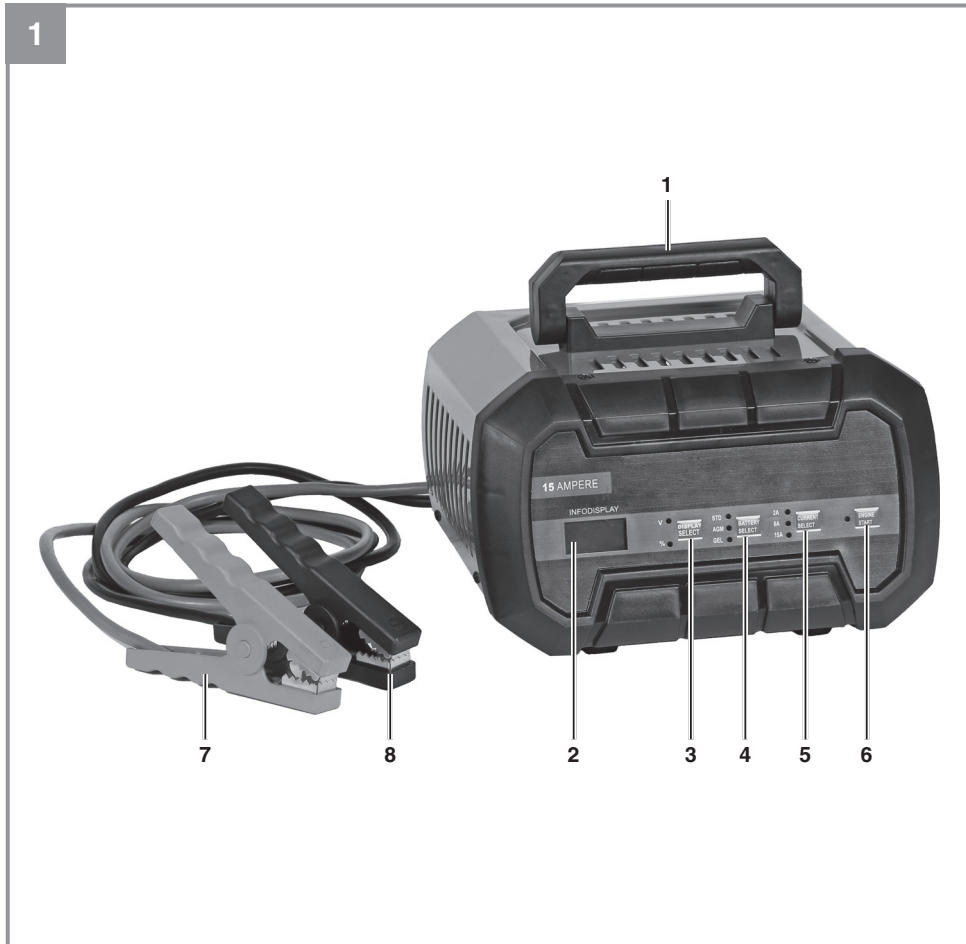


---


Art.-Nr.: 10.022.65

I.-Nr.: 11019

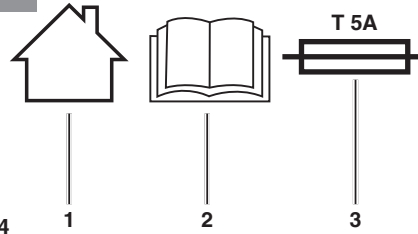




3

	12 V / 15 A
	80%
30 Ah	2 h
75 Ah	5 h
150 Ah	10 h
300 Ah	20 h

4



Ⓢ Vom Netz trennen, bevor Verbindungen zur Batterie geschlossen oder geöffnet werden.  
 ACHTUNG: Explosive Gase, Flammen und Funken vermeiden. Während des Ladens für ausreichende Belüftung sorgen.

Ⓢ Disconnect from the mains supply before connecting or disconnecting the battery to or  
 IMPORTANT: Explosive gases. Avoid flames and sparks. Provide good ventilation during the charging process.

**Gefahr!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

**1. Sicherheitshinweise**

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

**Gefahr!**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

**Entsorgung**

Batterien: Nur über KFZ-Werkstätten, spezielle Annahmestellen oder Sondermüll-Sammelstellen. Erkundigen Sie sich in der örtlichen Gemeinde.

**Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 4)**

- 1 = Nur zur Verwendung in Innenräumen
- 2 = **WARNUNG** – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen!
- 3 = Sicherungswert auf Geräterückseite
- 4 = Vom Netz trennen, bevor Verbindungen zur Batterie geschlossen oder geöffnet werden.

**ACHTUNG:** Explosive Gase. Flammen und Funken vermeiden. Während des Ladens für ausreichende Belüftung sorgen.

**2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang****2.1 Gerätebeschreibung (Abb. 1)**

- 1 Tragegriff
- 2 LED-Anzeige
- 3 Tastschalter „Anzeigerauswahl“
- 4 Tastschalter „Batterieauswahl“
- 5 Tastschalter „Ladestrom“
- 6 Tastschalter „Starthilfe“
- 7 Ladekabel rot (+)
- 8 Ladekabel schwarz (-)

**2.2 Lieferumfang**

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

**Gefahr!**

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Batterie-Ladegerät
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

**3. Bestimmungsgemäße Verwendung**

Das Ladegerät ist zum Laden von nicht wartungsfreien oder wartungsfreien 12V Bleisäurebatterien (Nass- / Ca/Ca- / EFB- Batterien) sowie für Bleigel- und AGM-Batterien, die bei Kraftfahrzeugen eingesetzt werden, bestimmt.

Mit der Starthilfefunktion kann bei schwacher 12V Starterbatterie der Startvorgang unterstützt

werden. Bei entleerter (Anzeige Lo), defekter (Anzeige BA) oder fehlender Starterbatterie kann die Starthilfefunktion nicht verwendet werden.

Alle Batterien haben eine begrenzte Nutzungsdauer, die unter anderem von der Pflege der Batterie abhängt. Unter 10,5V gilt eine Kfz-Batterie (Bleiakku) als tiefentladen und kann bei längerer Lagerung irreversibel geschädigt sein. Das Ladegerät kann keine geschädigte oder defekte Batterie (z.B. Zellenschluss) laden.

Das Gerät darf nicht zum Laden von Lithium-Eisenphosphat-Akkus (z.B. LiFePO<sub>4</sub>) oder anderen Lithium Akkus verwendet werden. Das Gerät ist nur für den mobilen Gebrauch und nicht für den Einbau in Wohnwagen, Wohnmobil oder ähnlichen Fahrzeugen bestimmt. Das Ladegerät ist vor Regen und Schnee zu schützen.

Das Gerät darf nur nach dessen Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

#### 4. Technische Daten

Netzspannung:..... 230 V ~ 50Hz  
 Nenn-Aufnahmeleistung max.:..... 280 W  
 Nenn-Ausgangsspannung: ..... 12 V d.c.  
 Nenn-Ausgangsstrom „2A“: ..... 2,7 A  
 Batteriekapazität „2A“: ..... 3 - 60 Ah  
 Nenn-Ausgangsstrom „8A“: ..... 8 A  
 Batteriekapazität „8A“: ..... 20 - 160 Ah  
 Nenn-Ausgangsstrom „15A“: ..... 15 A  
 Batteriekapazität „15A“: ..... 30 - 300 Ah  
 Ausgangsstrom Starthilfe max.: ..... 100 A  
 Feinsicherung: ..... T5 A  
 Schutzklasse:..... I  
 Schutzart:..... IP20  
 Umgebungstemperatur:..... - 20°C – 40°C

#### 5. Bedienung

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Datenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

**Gefahr!** Laden Sie keine gefrorenen Batterien.

**Beachten Sie bitte die Hinweise in den Bedienungsanleitungen für Auto, Radio, Navigationssystem usw.**

##### Hinweis zur Automatikladung (nur Ladeprogramme STD, AGM, Winter)

Das Ladegerät ist ein Mikroprozessor gesteuertes Automatikladegerät, d.h. es ist besonders zum Laden von wartungsfreien Batterien sowie zur Langzeitladung und zur Ladeerhaltung von Batterien, die nicht ständig in Gebrauch sind, z.B. für Oldtimer, Freizeitfahrzeuge, Traktorrasmäher und dergleichen, geeignet. Aufgrund des integrierten Mikroprozessors erfolgt das Laden in mehreren Stufen. Die letzte Ladestufe, die Erhaltungsladung, hält die Batteriekapazität bei 95 – 100 % und damit die Batterie immer vollgeladen. Der Ladevorgang muss nicht überwacht werden. Lassen Sie dennoch bei Ladung über einen längeren Zeitraum die Batterie nicht unbeaufsichtigt, damit Sie bei einer Störung das Ladegerät per Hand vom Stromnetz trennen können.

##### 5.1 Beschreibung der LED-Anzeige (Abb. 1/Pos. 2)

- 0.0 a) keine Batterie angeschlossen
- b) Batteriespannung unter 3V -> Die Batterie ist nicht zum Laden geeignet oder defekt.
- Lo Batterie im Aktivierungsmodus
- FUL Batterie vollgeladen -> Ladegerät von Batterie entfernen
- Err Batterie verpolt (+/- vertauscht) angeschlossen oder Kurzschluss an Klemmen -> Entfernen Sie das Ladegerät von der Batterie und beginnen Sie den Ladevorgang noch einmal.
- Bat Batterie defekt -> Entfernen Sie das Ladegerät von der Batterie
- StA Starthilfefunktion ist eingeschalten

##### 5.2 Beschreibung der LEDs (Abb. 2)

- A Anzeige der Batteriespannung im Infodisplay
- B Anzeige des Ladezustandes im Infodisplay
- C Laden einer Standard Batterie / Gel Batterie
- D Laden einer AGM Batterie
- E Laden einer Standard / Gel / AGM Batterie im Wintermodus
- F Laden einer Batterie mit niedriger Stromstärke

- G Laden einer Batterie mit mittlerer Stromstärke  
 H Laden einer Batterie mit hoher Stromstärke  
 I Starthilfefunktion ist eingeschaltet

### 5.3 Ladeprogramme einstellen

#### Hinweise:

- Schließen Sie das Ladegerät an die Steckdose (Technische Daten beachten) an. Alle LEDs blinken 2x kurz auf.
- Ist die Spannung der Batterie kleiner 3V kann diese nicht geladen werden.
- Durch Drücken der BATTERY SELECT Taste (Abb.1/Pos.4) werden die Batterietypen oder der Wintermodus ausgewählt. Die entsprechende LED (Abb.2 / Pos.C/D/E) leuchtet.
- Durch Drücken der AMPERE SELECT Taste (Abb. 1/Pos. 5) kann die maximale Ladestromstärke eingestellt werden. Die der Ladestromstärke entsprechende LED (Abb.2 / Pos.F/G/H) leuchtet.
- Die Batterieladung erfolgt, abhängig von der vorliegenden Batteriespannung, in maximal 6 automatisch ablaufenden Ladestufen.
- Der aktuelle Ladestrom ist abhängig von der Ladestufe in der sich das Ladegerät befindet und kann kleiner als der eingestellte max. Ladestrom sein.

#### 5.3.1 Standardladeprogramme

**A) STD:** Ladeprogramm für Bleisäurebatterien (Nass-, Ca/Ca-, EFB-Batterien) und Gel Batterien. Bei Erstinbetriebnahme des Ladegerätes leuchtet die LED „STD“.

**B) AGM:** Ladeprogramm für AGM Batterien „BATTERY SELECT“-Taste drücken -> umschalten von STD auf AGM Ladeprogramm

#### 5.3.2 Spezielle Ladeprogramme

**C) Winter:** Empfohlenes Ladeprogramm (erhöhte Ladeschlussspannung) bei kalter Witterung (-20°C - +5°C Umgebungstemperatur) für normale Bleisäurebatterien (Nass- / Ca/Ca- Batterien) und AGM Batterien.

„BATTERY SELECT“-Taste drücken -> umschalten von AGM auf „Winter“ Ladeprogramm

#### 5.4 Laden der Batterie:

- Lösen oder entnehmen Sie die Batteriestopfen (falls vorhanden) von der Batterie.
- Überprüfen Sie den Säurestand Ihrer Batterie. Falls notwendig füllen Sie destilliertes Wasser ein (falls möglich). Achtung! Batteriesäure ist ätzend. Säurespritzer sofort mit viel Wasser gründlich abspülen, notfalls einen Arzt aufsuchen.

- Schließen Sie zuerst das rote Ladekabel an den Pluspol der Batterie an.
- Anschließend wird das schwarze Ladekabel entfernt von Batterie und Benzinleitung an der Karrosserie angeschlossen.
- **Warnung!** Im Normalfall ist der negative Batteriepol mit der Karrosserie verbunden und Sie gehen zum Laden wie zuvor beschrieben vor. Im Ausnahmefall kann es möglich sein, dass der positive Batteriepol mit der Karrosserie verbunden ist (positive Erdung). In diesem Fall schließen Sie das schwarze Ladekabel am Minuspol der Batterie an. Anschließend verbinden Sie das rote Ladekabel, entfernt von Batterie und Benzinleitung, mit der Karrosserie.
- Nachdem die Batterie an das Ladegerät angeschlossen ist, können Sie das Ladegerät an eine Steckdose (s. Technische Daten) anschließen. Sie können jetzt die Ladeeinstellungen ändern (s. Abschnitt 5.3).
- **Achtung!** Durch das Laden kann gefährliches Knallgas entstehen, daher während des Ladens Funkenbildung und offenes Feuer vermeiden. Explosionsgefahr! Achten Sie auf gute Belüftung in den Räumen.
- Erscheint im LED Display „FUL“, so ist der Ladevorgang abgeschlossen. Das Ladegerät hält die Batterie durch Impulsladung bei 95 – 100% verfügbarer Batteriekapazität. Sollte das Ladegerät dies bei leerer Batterie bereits nach wenigen Minuten anzeigen, so ist dies ein Hinweis darauf, dass die Batteriekapazität gering ist. Die Batterie kann nicht weiter aufgeladen werden.

#### Berechnung der Ladezeit (Bild 3)

Die Ladezeit wird vom Ladezustand der Batterie bestimmt. Bei einer ladefähigen leeren Batterie (nicht tiefentladen, Anzeige „Lo“, defekt) kann die ungefähre Ladezeit bis ca. 80% Ladung mit folgender Formel berechnet werden:

$$\text{Ladezeit/h} = \frac{\text{Batteriekapazität in Ah}}{\text{Amp. (Ladestrom)}}$$

Der Ladestrom sollte 1/10 bis 1/6 der Batteriekapazität betragen.

#### 5.5 Laden der Batterie beenden

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Lösen Sie zuerst das schwarze Ladekabel von der Karrosserie.

- Anschließend lösen Sie das rote Ladekabel vom Pluspol der Batterie.
- **Achtung!** Bei positiver Erdung lösen Sie zuerst das rote Ladekabel von der Karosserie dann das schwarze Ladekabel von der Batterie.
- Batteriestopfen wieder aufschrauben oder aufdrücken (falls vorhanden).

**Hinweis!** Wird der Netzstecker gezogen, die Ladekabel bleiben aber weiterhin an der Batterie, so entnimmt das Ladegerät der Batterie einen geringen Strom. Wir empfehlen daher, das Ladegerät bei Nichtgebrauch immer komplett von der Batterie zu entfernen.

### 5.6 Starthilfefunktion

**Achtung!** Drücken Sie während des Countdowns bzw. des Startvorgangs (Anzeige „StA“) keine Taste. Sollte es durch versehentliches Drücken einer Taste zu einer Fehlfunktion kommen, ziehen Sie den Netzstecker.

Die an der LED Anzeige abzulesende Batteriespannung muss mindestens 11,5V (je höher die Batteriespannung, desto besser) betragen, damit die Starthilfefunktion funktionieren kann. Trotzdem kann es vorkommen, dass die Starthilfefunktion nicht funktioniert (z.B. Batterie geschädigt, Anlasser defekt). Gehen Sie in jeden Fall wie nachfolgend beschrieben vor.

1. Laden Sie, wie zuvor beschrieben, die Batterie mindestens 15 Minuten mit hohem Ladestrom.
2. Drücken Sie den Tastschalter „ENGINE START“ (Abb. 1 / Pos. 6) für 5 Sekunden. Die Starthilfefunktion wird aktiviert.

Das Ladegerät überprüft die vorhandene Batteriespannung.

- 2.1 Ist die Batteriespannung unter 11,5 Volt ist eine Starthilfe nicht möglich und im LED Display erscheint die Meldung „ERR“. Entfernen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung und der Batterie. Schließen Sie das Ladegerät, wie zuvor beschrieben, wieder an Batterie und Stromversorgung an. Laden Sie die Batterie nochmals für mindestens 15 Minuten mit hohem Ladestrom. Wiederholen Sie anschließend den Starthilfefvorgang ab Punkt 2, sofern das LED Display mindestens 11,5 V anzeigt.
- 2.2 Ist die Batteriespannung 11,5 Volt oder darüber, ist eine Starthilfe möglich. Im LED Display erscheint die Meldung „StA“ und die LED „I“ leuchtet. Sie haben jetzt 1 Minute Zeit für einen Startversuch. Während dieser

Minute stellt das Gerät für 5 Sekunden den Starthilfestrom (abhängig von der Batteriespannung 25A - 100A) zur Verfügung. Nach 5 Sekunden schaltet das Gerät zur Abkühlung in den Ruhezustand (kein Ladestrom) und die LED-Anzeige (Abb. 1 / Pos. 2) zeigt einen 180 Sekunden dauernden Countdown. Nach Ablauf des Countdowns analysiert das Ladegerät die Batterie.

- a) Bei erfolgreicher Starthilfe ziehen Sie den Netzstecker und entfernen Sie das schwarze und anschließend das rote Ladekabel (s. Abschnitt 5.5).
  - b) War der Starthilfeversuch erfolglos, laden Sie die Batterie nochmals mindestens 15 Minuten mit hohem Ladestrom. Wiederholen Sie anschließend den Starthilfefvorgang ab Punkt 2., sofern das LED Display mindestens 11,5 V anzeigt.
3. Den Starthilfefvorgang können Sie zweimal wiederholen. Sollte auch der 3. Starthilfefvorgang erfolglos sein, unternehmen Sie keinen weiteren Startvorgang. Die Starthilfefunktion kann die Batterie beim Startvorgang nicht ausreichend unterstützen.

## 6. Schutzeinrichtungen

1. Das Ladegerät ist elektronisch gegen Überlastung, Kurzschluss und Verpolung geschützt. Der Kurzschluss der Klemmen oder Verpolung (+/- Klemmen an den Batteriepolen vertauscht) wird mit der Fehlermeldung „Err“ angezeigt (s. Abschnitt 5.1).
2. Zusätzlich zum elektronischen Geräteschutz sind (Geräteabhängig) Sicherungen im Geräteinneren verbaut. Sicherungen im Geräteinneren können bei einem Defekt nur durch eine Kundendienststelle ausgetauscht werden. Defekte Sicherungen sind mit gleichem Wert zu ersetzen.
3. Eine Feinsicherung ist auf der Geräterückseite vorhanden. Bei Defekt kann diese durch den Benutzer mit einer Sicherung gleichen Wertes ersetzt werden. Drehen Sie dazu mit einem geeigneten Schraubendreher das Oberteil des Sicherungshalters nach links heraus. Nach Tausch der Sicherung drehen Sie das Oberteil nach rechts wieder ein.



## 7. Wartung und Pflege der Batterie

- Achten Sie darauf, daß Ihre Batterie immer fest eingebaut ist.
- Eine einwandfreie Verbindung an das Leitungsnetz der elektrischen Anlage muss gewährleistet sein.
- Batterie sauber und trocken halten. Anschlussklemmen mit einem säurefreien und säurebeständigen Fett (Vaseline) leicht einfetten.
- Bei nicht wartungsfreien Batterien ca. alle 4 Wochen Höhe des Säurestandes prüfen und bei Bedarf nur destilliertes Wasser nachfüllen.

## 8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

### Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

### 8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Gehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Das Ladegerät soll zur Aufbewahrung in einem trockenem Raum abgestellt werden. Die Ladeklemmen sind von Korrosion zu reinigen.

### 8.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

### 8.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

## 10. Hinweise zur Fehlerbeseitigung

Wird das Gerät richtig betrieben, dürften keine Störungen auftreten. Bei Störungen prüfen Sie die folgenden Möglichkeiten, bevor Sie den Kundendienst verständigen.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät lädt nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ladezangen falsch angeschlossen</li> <li>- Kontakt der Ladezangen zueinander</li> <li>- Batterie ist schadhaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- rote Ladezange an Pluspol, schwarze Ladezange an Karosserie anschließen</li> <li>- Kontakt beseitigen</li> <li>- Batterie von Fachmann prüfen lassen und ggf. austauschen</li> </ul>



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

## Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
  - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
  - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
  - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

**iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info) viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)!

Eine Adresse für alle Fälle!

# [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

## International Service Center

[www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00  
E-Mail: [info@einhell.de](mailto:info@einhell.de) · Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)  
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

**Danger !**

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veuillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

**1. Consignes de sécurité**

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

**Danger !**

**Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.** Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

**Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.**

Cet appareil peut être utilisé par les enfants à partir de 8 ans et les personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles diminuées ou possédant un manque d'expérience ou de connaissances à condition qu'elles soient surveillées ou aient reçus les instructions relatives à l'utilisation sûre de l'appareil et qu'elles comprennent les risques résultant de cette utilisation. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Les enfants ne doivent pas effectuer le nettoyage et la maintenance de l'utilisateur sans surveillance.

**Elimination**

Batteries : Exclusivement par l'intermédiaire d'ateliers de véhicules automobiles, de points de collecte spéciaux ou de points de collecte des déchets nocifs. Veuillez vous renseigner auprès de la commune locale.

**Explication de la plaque signalétique sur l'appareil (voir figure 4)**

- 1 = Utilisation uniquement à l'intérieur
- 2 = **AVERTISSEMENT** – Lisez le mode d'emploi afin de diminuer le risque de blessure !
- 3 = Valeur de fusible à l'arrière de l'appareil
- 4 = Débranchez du réseau avant de fermer ou d'ouvrir des raccords sur la batterie.  
ATTENTION : Gaz explosifs. Évitez les flammes et les étincelles. Pendant la charge, veillez à une aération suffisante.

**2. Description de l'appareil et volume de livraison****2.1 Description de l'appareil (figure 1)**

1. Poignée de transport
2. Affichage LED
3. Bouton-poussoir « Sélection d'affichage »
4. Bouton-poussoir « Sélection de batterie »
5. Bouton-poussoir « Courant de charge »
6. Bouton-poussoir « Aide au démarrage »
7. Câble de charge rouge (+)
8. Câble de charge noir (-)

**2.2 Volume de livraison**

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

**Danger !**

**L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !**

- Chargeur de batterie
- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

### 3. Utilisation conforme à l'affectation

Le chargeur est conçu pour charger des batteries plomb-acide de 12 V avec ou sans besoin d'entretien (batteries humides / Ca/Ca / EFB) ainsi que des batteries au gel de plomb et AGM utilisées dans les véhicules automobiles.

La fonction d'aide au démarrage permet de soutenir le démarrage lorsque la batterie de démarrage 12 V est faible. Lorsque la batterie de démarrage est vide (affichage Lo), défectueuse (affichage BA) ou absente, la fonction d'aide au démarrage ne peut pas être utilisée.

Toutes les batteries ont une durée d'utilisation limitée, qui dépend notamment de l'entretien de la batterie. Sous 10,5 V, une batterie automobile (accumulateur plomb) est en décharge profonde et peut être irréversiblement endommagée en cas de stockage prolongé. Le chargeur ne peut pas charger une batterie endommagée ou défectueuse (par ex. court-circuit d'élément).

L'appareil ne doit pas être utilisé pour charger des accumulateurs lithium-fer-phosphate (par ex. LiFePO4) ou autres accumulateurs au lithium. L'appareil est uniquement destiné à une utilisation mobile et ne convient pas à un montage dans une caravane, un camping-car ou véhicules similaires. Protégez le chargeur de la pluie et de la neige.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

### 4. Données techniques

Tension du réseau : ..... 230 V ~ 50Hz  
 Puissance absorbée nominale max. : ..... 280 W  
 Tension de sortie nominale : ..... 12 V d.c.  
 Courant de sortie nominal « 2A » : ..... 2,7 A  
 Capacité de la batterie « 2A » : ..... 3 - 60 Ah  
 Courant de sortie nominal « 8A » : ..... 8 A  
 Capacité de la batterie « 8A » : ..... 20 - 160 Ah  
 Courant de sortie nominal « 15A » : ..... 15 A  
 Capacité de la batterie « 15A » : ..... 30 - 300 Ah  
 Courant de sortie aide au démarrage max. : 100 A  
 Fusible fin : ..... T5 A  
 Catégorie de protection : ..... I  
 Type de protection : ..... IP20  
 Température ambiante : ..... - 20°C – 40°C

### 5. Commande

Assurez-vous, avant de brancher la machine, que les données se trouvant sur la plaque signalétique correspondent bien aux données du réseau. Danger ! Ne chargez pas de batteries gelées.

**Veillez respecter les consignes des modes d'emploi de la voiture, de la radio, du système de navigation, etc.**

**Remarque relative à la charge automatique (seulement programmes de charge STD, AGM, hiver)**

Le chargeur est un chargeur automatique commandé par microprocesseur, autrement dit il convient particulièrement à la charge de batteries ne nécessitant pas d'entretien ainsi qu'à la charge longue durée et à la conservation de charge de batteries, qui ne sont pas utilisées en permanence, par ex. voitures anciennes, véhicules de loisirs, tondeuses autoportées et similaires. En raison du microprocesseur intégré, la charge se fait en plusieurs étapes. Le dernier niveau de charge, la charge de conservation, maintient la capacité de la batterie à 95 – 100 % et la batterie est donc toujours complètement chargée. Il n'est pas nécessaire de surveiller le processus de charge. Cependant ne laissez pas la batterie sans surveillance lorsque vous la chargez pendant une période prolongée afin de pouvoir couper manuellement le chargeur du réseau électrique en cas de dérangement.

### 5.1 Description des affichages LED (fig. 1/ pos. 2)

- 0.0 a) Pas de batterie branchée  
 b) Tension de batterie inférieure à 3V -> La batterie ne convient pas à la charge ou est défectueuse.
- Lo Batterie en mode d'activation
- FUL Batterie complètement chargée -> Retirez le chargeur de la batterie
- Err Polarité inversée de la batterie (+/- permutés) ou court-circuit au niveau des bornes -> Retirez le chargeur de la batterie et recommencez le processus de charge.
- Bat Batterie défectueuse -> Retirez le chargeur de la batterie
- StA La fonction d'aide au démarrage est activée

### 5.2 Description des LED (fig. 2)

- A Affichage de la tension de la batterie sur l'écran d'information
- B Affichage de l'état de charge sur l'écran d'information
- C Charge d'une batterie Standard / Gel
- D Charge d'une batterie AGM
- E Charge d'une batterie Standard / Gel / AGM en mode hiver
- F Charge d'une batterie à faible intensité de courant
- G Charge d'une batterie à moyenne intensité de courant
- H Charge d'une batterie à haute intensité de courant
- I Fonction d'aide au démarrage activée

### 5.3 Réglage des programmes de charge

#### Remarques :

- Branchez le chargeur sur la prise de courant (respectez les caractéristiques techniques). Tous les voyants LED clignotent 2x brièvement.
- Si la tension de la batterie est inférieure à 3 V, celle-ci ne peut pas être chargée.
- Appuyez sur la touche BATTERY SELECT (fig. 1/pos. 4) pour sélectionner les types de batterie ou le mode hiver. La LED correspondante (fig. 2 / pos. C/D/E) est allumée.
- Appuyez sur la touche AMPERE SELECT (fig. 1/pos. 5) pour régler l'intensité de courant de charge maximum. La LED correspondant à l'intensité de courant de charge (fig.2 / pos. F/G/H) est allumée.
- La batterie est chargée, en fonction de la tension de batterie présente, en maximum 6 étapes de charge automatiques.
- Le courant de charge actuel dépend de

l'étape de charge dans laquelle se trouve le chargeur et peut être inférieur au courant de charge max. réglé.

#### 5.3.1 Programmes de charge standards

**A) STD** : Programme de charge pour batteries plomb-acide (batteries humides, Ca/Ca, EFB) et batteries Gel. Lors de la première mise en service du chargeur, la LED « STD » est allumée.

**B) AGM** : Programme de charge pour batteries AGM Appuyez sur la touche « BATTERY SELECT » -> Passez du programme de charge STD à AGM

#### 5.3.2 Programmes de charge spéciaux

**C) Hiver** : Programme de charge recommandé (tension de fin de charge accrue) par temps froid (température ambiante -20°C - +5°C) pour des batteries plomb-acide normales (batteries humides / Ca/Ca) et batteries AGM. Appuyez sur la touche « BATTERY SELECT » -> Passez du programme de charge AGM à « Hiver »

#### 5.4 Charge de la batterie :

- Desserrez ou retirez les bouchons de la batterie (si présents).
- Contrôlez le niveau d'acide de votre batterie. Si nécessaire, remplissez d'eau distillée (si possible). Attention ! L'acide de batterie est caustique. Rincez immédiatement toute écloppure d'acide à l'eau en abondance, en cas de besoin consultez un(e) médecin.
- Raccordez tout d'abord le câble de charge rouge au pôle plus de la batterie.
- Ensuite, retirez le câble de charge noir de la batterie, et raccordez la conduite d'essence à la carrosserie.
- **Avertissement !** Normalement, le pôle négatif de la batterie est relié à la carrosserie et pour charger la batterie, on procède comme décrit précédemment. Dans des cas exceptionnels, il peut arriver que le pôle positif de la batterie soit relié à la carrosserie (mise à la terre positive). Dans ce cas, branchez le câble de chargement noir sur le pôle négatif de la batterie. Ensuite, reliez le câble de chargement rouge à la carrosserie à distance de la batterie et de la conduite d'essence.
- Une fois que la batterie est raccordée au chargeur, vous pouvez brancher le chargeur à une prise de courant (cf. caractéristiques techniques). Vous pouvez modifier à présent les réglages de charge (cf. paragraphe 5.3).
- **Attention !** Pendant la charge, il peut se

dégager un gaz explosif, évitez donc toute étincelle et toute flamme nue pendant la charge. Risque d'explosion ! Veillez à une bonne aération dans les salles.

- Si « FUL » apparaît sur l'écran LED, le processus de charge est terminé. Le chargeur maintient la batterie par charge par impulsion à 95 – 100 % de la capacité de batterie disponible. Si le chargeur affiche ceci après quelques minutes lorsque la batterie est vide, cela indique que la capacité de la batterie est faible. La batterie ne peut pas être chargée davantage.

#### Calcul de la durée de charge (figure 3)

La durée de charge est déterminée par l'état de charge de la batterie. Dans le cas d'une batterie vide rechargeable (pas en décharge profonde, affichage « Lo », défectueux), la durée de charge approximative jusqu'à env. 80 % de la charge peut être calculée avec la formule suivante :

$$\text{Temps de charge/h} = \frac{\text{capacité de la batterie en Ah}}{\text{Amp. (Courant de charge)}}$$

Le courant de charge devrait être 1/10 à 1/6 de la capacité de la batterie.

#### 5.5 Terminer la charge de la batterie

- Tirez la fiche de contact de la prise.
- Desserrez tout d'abord le câble de charge noir de la carrosserie.
- Desserrez ensuite le câble de charge rouge du pôle plus de la batterie.
- Attention ! En cas de mise à la terre positive, desserrez d'abord le câble de charge rouge de la carrosserie puis le câble de charge noir de la batterie.
- Revissez ou enfoncez le bouchon de batterie (le cas échéant).

**Remarque !** Si la fiche de contact est débranchée, mais que les câbles de charge restent branchés sur la batterie, le chargeur consomme un faible courant de la batterie. Nous recommandons donc de toujours retirer complètement le chargeur de la batterie en cas de non utilisation.

#### 5.6 Fonction d'aide au démarrage

**Attention !** N'appuyez sur aucune touche pendant le décompte ou le démarrage (affichage « StA »). S'il y a un dysfonctionnement dû à l'actionnement accidentel d'une touche, tirez la fiche de contact.

La tension de batterie à lire sur l'affichage LED doit être d'au moins 11,5 V (plus la tension de batterie est élevée, mieux c'est) pour que la fonction d'aide au démarrage puisse fonctionner. Il se peut cependant que la fonction d'aide au démarrage ne fonctionne pas (par ex. batterie endommagée, panne de démarreur). Procédez dans tous les cas comme décrit ci-après.

1. Chargez la batterie, comme décrit auparavant, pendant au moins 15 minutes avec un courant de charge élevé.
2. Appuyez sur le bouton-poussoir « ENGINE START » (fig. 1 / pos. 6) pendant 5 secondes. La fonction d'aide au démarrage est activée. Le chargeur contrôle la tension de batterie présente.
  - 2.1 Si la tension de batterie est inférieure à 11,5 V, une aide au démarrage n'est pas possible et le message « ERR » s'affiche sur l'écran LED. Retirez le chargeur de l'alimentation électrique et de la batterie. Rebranchez le chargeur, comme décrit auparavant, sur la batterie et l'alimentation électrique. Chargez une nouvelle fois la batterie pendant au moins 15 minutes avec un courant de charge élevé. Répétez ensuite le processus d'aide au démarrage à partir du point 2, si l'écran LED affiche au moins 11,5 V.
  - 2.2 Si la tension de batterie est égale ou supérieure à 11,5 V, une aide au démarrage est possible. Le message « StA » s'affiche sur l'écran LED et la LED « I » est allumée. Vous avez maintenant 1 minute pour essayer de démarrer. Pendant cette minute, l'appareil met à disposition pendant 5 secondes le courant d'aide au démarrage (en fonction de la tension de batterie 25A - 100A). Après 5 secondes, l'appareil passe pour refroidissement à l'état de repos (pas de courant de charge) et l'affichage LED (fig. 1 / pos. 2) montre un décompte d'une durée de 180 secondes. Après l'écoulement du décompte, le chargeur analyse la batterie.
    - a) Lorsque l'aide au démarrage a réussi, tirez la fiche de contact et retirez le câble de charge noir puis rouge (cf. paragraphe 5.5).
    - b) Si l'essai d'aide au démarrage a échoué, rechargez la batterie pendant au moins 15 minutes avec un courant de charge élevé. Répétez ensuite le processus d'aide au démarrage à partir du point 2, si l'écran LED affiche au moins 11,5 V.
3. Vous pouvez répéter deux fois le processus d'aide au démarrage. Si le 3ème processus d'aide au démarrage devait également



échouer, ne procédez à aucun autre processus de démarrage. La fonction d'aide au démarrage ne peut pas soutenir suffisamment la batterie lors du démarrage.

## 6. Dispositifs de protection

1. Le chargeur est protégé électroniquement contre la surcharge, le court-circuit et l'inversion des pôles. Le court-circuit des bornes ou l'inversion des pôles (inversion des bornes +/- sur les pôles de batterie) est indiqué avec le message d'erreur « Err » (cf. section 5.1).
2. En plus de la protection d'appareil électronique, il y a des fusibles à l'intérieur de l'appareil (en fonction de l'appareil). Les fusibles à l'intérieur de l'appareil peuvent uniquement être remplacés par un service clients en cas de panne. Les fusibles défectueux doivent être remplacés par des fusibles de même valeur.
3. Un fusible fin est présent à l'arrière de l'appareil. En cas de panne, il peut être remplacé par l'utilisateur par un fusible de même valeur. Dévissez pour ce faire à l'aide d'un tournevis adapté, la partie supérieure du porte-fusible vers la gauche. Après le remplacement du fusible, revissez la partie supérieure vers la droite.

## 7. Maintenance et entretien de la batterie

- Veiller à ce que votre batterie soit toujours bien montée de façon fixe.
- Il faut garantir un raccordement impeccable au réseau de conduites de l'installation électrique.
- Gardez la batterie propre et sèche. Graissez légèrement les bornes de raccordement avec une graisse sans acide et résistante aux acides (vaseline).
- Pour les batteries n'étant pas sans maintenance, contrôlez environ toutes les quatre semaines la hauteur du niveau d'acide et remplissez uniquement d'eau distillée en cas de besoin.

## 8. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

### Danger !

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

### 8.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- Il faut stocker le chargeur dans un endroit sec. Il faut nettoyer les bornes de charge toute corrosion.

### 8.2 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

### 8.3 Commande de pièces de rechange :

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

## 10. Consignes de dépannage

Lorsque l'appareil est correctement exploité, aucun dérangement ne devrait se produire. En cas de dérangement, vérifiez les possibilités suivantes avant d'appeler le service après-vente.

Dérangement	Cause probable	Remède
L'appareil ne se recharge pas	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pincés de charge mal branchées</li> <li>- Contact des pincés l'une vers l'autre</li> <li>- Batterie endommagée</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Connectez la pince de charge rouge au pôle plus, la pince de charge noire à la carrosserie</li> <li>- Eliminer le contact</li> <li>- Faites contrôler la batterie par un ou une spécialiste ou remplacez-la</li> </ul>



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

## Bon de garantie

Chère cliente, cher client,  
nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si toutefois, il arrivait que cet appareil ne fonctionne pas parfaitement, nous en sommes désolés et nous vous prions de vous adresser à notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bon de garantie. Nous nous tenons également volontiers à votre disposition par téléphone au numéro de service après-vente indiqué. La garantie est valable dans les conditions suivantes :

1. Ces conditions de garantie s'adressent uniquement à des consommateurs, c'est à dire à des personnes physiques qui ne souhaitent ni utiliser ce produit dans le cadre de leur activité industrielle ou artisanale, ni dans le cadre de toute autre activité indépendante. Les conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires que le fabricant mentionné ci-dessous promet aux acheteurs de ses appareils en supplément de la prestation de garantie légale. Vos droits légaux en matière de garantie restent inchangés. Notre prestation de garanti est gratuite pour vous.
2. La prestation de garantie s'étend exclusivement aux défauts résultant d'une erreur de fabrication ou de matériau d'un appareil neuf du fabricant mentionné ci-dessous et acheté par vos soins. La prestation de garantie se limite selon notre décision soit à la résolution de tels défauts sur l'appareil, soit à l'échange de l'appareil.  
Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Il n'y a donc pas de contrat de garantie quand l'appareil a été utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles ou exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie.
3. Sont exclus de notre garantie :
  - les dommages liés au non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation incorrecte, au non-respect du mode d'emploi (en raison par ex. du branchement de l'appareil sur la tension de réseau ou le type de courant incorrect), au non-respect des dispositions de maintenance et de sécurité ou résultant d'une exposition de l'appareil à des conditions environnementales anormales ou d'un manque d'entretien et de maintenance.
  - les dommages résultant d'une utilisation abusive ou non conforme (comme par ex. une surcharge de l'appareil ou une utilisation d'outils ou d'accessoires non autorisés), de la pénétration d'objets étrangers dans l'appareil (comme par ex. du sable, des pierres ou de la poussière), de l'utilisation de la force ou de la violence (comme par ex. les dommages liés aux chutes).
  - les dommages sur l'appareil ou des parties de l'appareil résultant de l'usure normale liée à l'utilisation de l'appareil ou de toute autre usure naturelle.
4. La durée de garantie est de 24 mois et débute à la date d'achat de l'appareil. Les droits à la garantie doivent être revendiqués avant l'expiration de la durée de garantie dans un délai de deux semaines après avoir constaté le défaut. La revendication de droits à la garantie après expiration de la durée de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne ni une extension de la durée de garantie ni le début d'une nouvelle durée de garantie pour cet appareil ou toute autre pièce de rechange installée sur l'appareil. Cela est valable également dans le cas d'une intervention du service après-vente à domicile.
5. Pour faire valoir vos droits à la garantie, veuillez enregistrer l'appareil défectueux à l'adresse suivante : [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Veuillez garder à disposition la preuve d'achat ou tout autre justificatif de l'achat de votre nouvel appareil. Les appareils envoyés sans les justificatifs correspondants ou sans plaque signalétique sont exclus de la prestation de garantie en raison de l'impossibilité de les enregistrer. Si le défaut de l'appareil est inclut dans la garantie, vous recevrez sans délai un appareil réparé ou un nouvel appareil.

Bien entendu, nous réparons volontiers les défauts de votre appareil qui ne sont pas ou plus compris dans l'étendue de la garantie contre le remboursement des frais de réparation. Pour cela, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Pour les pièces d'usure, de consommation et manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux informations du service après-vente de ce mode d'emploi.

### **Pericolo!**

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

## **1. Avvertenze sulla sicurezza**

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

### **Pericolo!**

**Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.** Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.  
**Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.**

Questo apparecchio può essere usato da bambini a partire dagli 8 anni e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o prive di esperienza e conoscenze solo se vengono sorvegliati o sono stati istruiti riguardo l'uso sicuro dell'apparecchio e conoscono i rischi ad esso connessi. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. Le operazioni di pulizia e di manutenzione a carico dell'utilizzatore non devono venire eseguite dai bambini se non sono sorvegliati.

### **Smaltimento**

Batterie: solo presso officine auto, ecocentri o centri di raccolta di rifiuti speciali. Informatevi presso gli uffici comunali del posto.

### **Spiegazione della targhetta di avvertenze sull'apparecchio (vedi Fig. 4)**

- 1 = Solo per l'impiego in ambienti interni
- 2 = **AVVERTIMENTO** – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!
- 3 = Valore del fusibile sulla parte posteriore dell'apparecchio
- 4 = Staccate dalla rete prima di eseguire o interrompere i collegamenti alla batteria.  
**ATTENZIONE:** gas esplosivi. Evitate fiamme e scintille. Provvedete ad un'aerazione suffici-

ente durante la ricarica.

## **2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti**

### **2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1)**

1. Maniglia di trasporto
2. Display a LED
3. Tasto per selezione indicazione
4. Tasto per selezione batteria
5. Tasto per corrente di carica
6. Tasto per avviamento di soccorso
7. Cavo di ricarica rosso (+)
8. Cavo di ricarica nero (-)

### **2.2 Elementi forniti**

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

### **Pericolo!**

**L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!**

- Caricabatteria
- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

## **3. Utilizzo proprio**

Il caricabatterie è destinato alla ricarica sia di batterie al piombo-acido da 12V (a umido, Ca/Ca, EFB) che richiedono manutenzione sia di batterie senza manutenzione nonché di batterie al piombo gel e AGM impiegate in veicoli a motore.

Con la funzione di avviamento di soccorso si può supportare la procedura di avvio in caso di batteria di avviamento debole da 12V. La funzione di avviamento di soccorso non può essere utilizzata in caso di batteria di avviamento scarica (indicazione Lo), difettosa (indicazione BAT) o mancante.

Ogni batteria ha un periodo di utilizzazione limitato che dipende anche dalla cura della stessa. Sotto i 10,5V una batteria per auto (batteria al piombo) viene considerata scaricata a fondo e può subire danni irreversibili in caso di conservazione prolungata. Il caricabatteria non può ricaricare batterie danneggiate o difettose (ad es. cortocircuito di una cella).

L'apparecchio non deve essere utilizzato per ricaricare batterie al litio-ferro-fosfato (ad es. LiFePO4) o altre batterie al litio. L'apparecchio è concepito soltanto per l'impiego mobile e non per l'installazione fissa in roulotte, camper o veicoli simili. Il caricabatterie deve essere protetto da pioggia e neve.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

#### 4. Caratteristiche tecniche

Tensione di rete: ..... 230 V ~ 50Hz  
Potenza assorbita nominale max.: ..... 280 W  
Tensione in uscita nominale: ..... 12 V DC  
Corrente in uscita nominale "2A": ..... 2,7 A  
Capacità della batteria "2A": ..... 3 - 60 Ah  
Corrente in uscita nominale "8A": ..... 8 A  
Capacità della batteria "8A": ..... 20 - 160 Ah  
Corrente in uscita nominale "15A": ..... 15 A  
Capacità della batteria "15A": ..... 30 - 300 Ah  
Corrente max. in uscita per avviamento di soccorso: ..... 100 A  
Fusibile sottile: ..... T5 A  
Grado di protezione: ..... I  
Tipo di protezione: ..... IP20  
Temperatura ambiente: ..... - 20°C - 40°C

#### 5. Uso

Prima di inserire la spina nella presa di corrente, assicuratevi che i dati sulla targhetta delle caratteristiche tecniche corrispondano a quelli di rete. **Pericolo!** Non ricaricate batterie congelate.

**Tenete comunque presenti le indicazioni nelle istruzioni per l'uso dell'auto, della radio, del sistema di navigazione ecc.**

##### **Avvertenza sulla ricarica automatica (solo programmi di ricarica STD, AGM, Inverno)**

Il caricabatterie è un apparecchio automatico, controllato da un microprocessore, ed è quindi particolarmente adatto a caricare le batterie senza bisogno di manutenzione, ma è anche adatto al mantenimento in carica di batterie che non vengono utilizzate continuamente, come per es. in auto d'epoca, veicoli per il tempo libero, trattorini rasaerba e simili. Data la presenza del microprocessore integrato, la ricarica si effettua in più fasi. L'ultima fase, la carica di mantenimento, mantiene la capacità della batteria tra il 95 e il 100 % e quindi la batteria è sempre completamente carica. La ricarica non deve essere controllata. Non lasciate tuttavia la batteria incustodita per molto tempo durante la ricarica in modo da poter scolleghare a mano il caricabatterie dalla rete elettrica in caso di anomalia.

##### **5.1 Descrizione del display a LED (Fig. 1/Pos. 2)**

- 0.0 a) Nessuna batteria collegata
- b) Tensione della batteria inferiore a 3V -> La batteria non è adatta alla ricarica o è difettosa.
- Lo Batteria in modalità di attivazione
- FUL Batteria completamente carica -> Rimuovete il caricabatteria dalla batteria
- Err Batteria collegata con polarità errata (+/- invertiti) o cortocircuito delle pinze -> Scollegate il caricabatterie dalla batteria e ricominciate da capo le operazioni di ricarica.
- Bat Batteria difettosa -> Scollegate il caricabatteria dalla batteria
- StA Funzione di avviamento di soccorso attiva

##### **5.2 Descrizione dei LED (Fig. 2)**

- A Indicazione della tensione della batteria sul display delle informazioni.
- B Indicazione dello stato di carica sul display delle informazioni.
- C Ricarica di una batteria standard / batteria

- D RICARICA DI UNA BATTERIA GEL
- E RICARICA DI UNA BATTERIA STANDARD / GEL / AGM IN MODALITÀ INVERNALE
- F RICARICA DI UNA BATTERIA CON BASSO AMPERAGGIO
- G RICARICA DI UNA BATTERIA CON AMPERAGGIO MEDIO
- H RICARICA DI UNA BATTERIA CON AMPERAGGIO ELEVATO
- I FUNZIONE DI AVVIAMENTO DI SOCCORSO ATTIVA

### 5.3 Impostazione dei programmi di ricarica

#### Avvertenze:

- Collegare il caricabatterie alla presa di corrente (osservate le caratteristiche tecniche). Tutti i LED lampeggiano brevemente 2 volte.
- La batteria non può essere ricaricata se la sua tensione è inferiore a 3V.
- Premendo il tasto BATTERY SELECT (Fig.1/ Pos.4) viene selezionato il tipo di batteria o la modalità invernale. Il LED corrispondente (Fig. 2 / Pos. C/D/E) si illumina.
- Premendo il tasto AMPERE SELECT (Fig. 1/ Pos. 5) si può impostare l'ampere massimo di ricarica. Il LED dell'ampere massimo di ricarica corrispondente (Fig. 2 / Pos. F/G/H) si illumina.
- A seconda della tensione della batteria presente la ricarica avviene in un massimo di 6 fasi a successione automatica.
- La corrente di ricarica attuale dipende dalla fase di ricarica in cui si trova il caricabatteria e può essere inferiore alla corrente massima impostata.

#### 5.3.1 Programmi di ricarica standard

**A) STD:** programma di ricarica per batterie al piombo-acido (a umido, Ca/Ca, EFB) e batterie GEL. In caso di prima messa in esercizio del caricabatteria si illumina il LED "STD".

**B) AGM:** programma di ricarica per batterie AGM, premendo il tasto „BATTERY SELECT“ -> si passa dal programma di ricarica STD ad AGM.

#### 5.3.2 Programmi di ricarica speciali

**C) Inverno:** programma di ricarica (tensione di ricarica finale elevata) consigliato in caso di temperature basse (temperatura ambiente -20°C - +5°C) per normali batterie al piombo-acido (a umido / Ca/Ca) e batterie AGM.

Premete il tasto "BATTERY SELECT" -> si passa dal programma di ricarica AGM a „Inverno“

### 5.4 Ricaricare la batteria:

- Svitare o togliete i tappi dalla batteria (se presenti).
- Controllate il livello di acido della batteria. Se necessario aggiungete acqua distillata (se possibile). Attenzione! L'acido della batteria è caustico. Lavate subito con abbondante acqua eventuali spruzzi di acido, se necessario consultate un medico.
- Collegare prima il cavo rosso al polo positivo della batteria.
- Poi il cavo nero viene collegato alla carrozzeria, lontano da batteria e tubazione della benzina.
- **Avvertimento!** Normalmente il polo negativo della batteria è collegato alla carrozzeria e, quindi, per la ricarica procedete come descritto in precedenza. In casi eccezionali è possibile che il polo positivo della batteria sia collegato alla carrozzeria (messa a terra positiva). In questo caso collegare il cavo di ricarica nero al polo negativo della batteria. Collegare poi il cavo di ricarica rosso alla carrozzeria, lontano da batteria e tubazione della benzina.
- Dopo che la batteria è stata collegata al caricabatterie, potete collegare questo ad una presa (vedi Caratteristiche tecniche). È ora possibile cambiare le impostazioni di ricarica (vedi punto 5.3).
- **Attenzione!** Con l'operazione di ricarica si può sviluppare del pericoloso gas tonante, evitate perciò fiamme e scintille durante la ricarica. Pericolo di esplosione! Fate attenzione ad una buona ventilazione dei locali.
- Quando sul display a LED appare "FUL" l'operazione di ricarica è conclusa. Il caricabatterie mantiene la batteria a una capacità disponibile di 95 - 100% con una ricarica a impulsi. Se il caricabatterie riporta queste indicazioni con batteria scarica già dopo pochi minuti, si tratta di un indizio che la capacità della batteria è bassa. La batteria non può essere ricaricata ulteriormente.

#### Calcolo del tempo di ricarica (Fig. 3)

Il tempo di ricarica viene determinato dallo stato di carica della batteria. In caso di batteria ricaricabile scarica (non scaricata a fondo, senza indicazione "Lo", non difettosa) il tempo approssimativo di ricarica fino all'80% può essere calcolato con la seguente formula:

$$\text{Tempo di ricarica/h} = \frac{\text{capacità della batteria in Ah}}{\text{Amp. (corrente di ricarica)}}$$

La corrente di ricarica dovrebbe essere da 1/10 a 1/6 della capacità della batteria.

### 5.5 Terminare la ricarica della batteria

- Staccate la spina dalla presa.
- Staccate prima il cavo di ricarica nero dalla carrozzeria.
- Poi staccate il cavo di ricarica rosso dal polo positivo della batteria.
- Attenzione! Nel caso di messa a terra positiva staccate prima il cavo di ricarica rosso dalla carrozzeria e poi il cavo di ricarica nero dalla batteria.
- Riavvitate o rimettete i tappi della batteria (se presenti).

**Avvertenza!** Se viene staccata la spina, ma i cavi di ricarica rimangono collegati alla batteria, il caricabatterie preleva da questa una quantità ridotta di corrente. Consigliamo quindi di scollegare sempre completamente il caricabatterie dalla batteria quando questo non viene utilizzato.

### 5.6 Funzione di avviamento di soccorso

**Attenzione!** Non premete alcun tasto durante il conto alla rovescia ovvero la procedura di avvio (indicazione "StA"). Se premendo per sbaglio un tasto causate un malfunzionamento, staccate la spina dalla presa di corrente.

La tensione della batteria indicata sul display a LED deve essere di almeno 11,5V (più è alta, meglio è) perché la funzione di avviamento di soccorso abbia successo. Può comunque succedere che la funzione di avviamento di soccorso non funzioni (ad es. per batteria danneggiata o motorino di avviamento difettoso). Procedete in ogni caso come descritto di seguito.

1. Caricate la batteria con una corrente di ricarica elevata per almeno 15 minuti come sopra descritto.
  2. Premete il tasto "ENGINE START" (Fig. 1 / Pos. 6) per 5 secondi. La funzione di avviamento di soccorso viene attivata. Il caricabatteria controlla la tensione presente nella batteria.
- 2.1 Se la tensione della batteria è inferiore a 11,5 Volt, l'avviamento di soccorso non è possibile e sul display a LED appare il messaggio "ERR". Scollegate il caricabatteria dall'alimentazione di corrente e dalla batteria. Ricollegate il caricabatteria alla batteria e

all'alimentazione di corrente come sopra descritto. Caricate nuovamente la batteria con una corrente di ricarica elevata per almeno 15 minuti. Se il display a LED indica almeno 11,5 V ripetete poi l'avviamento di soccorso partendo dal punto 2.

- 2.2 L'avviamento di soccorso è possibile se la tensione della batteria è di 11,5 Volt o superiore. Sul display a LED appare il messaggio "StA" e il LED "I" si illumina. Avete ora 1 minuto di tempo per effettuare un tentativo di avviamento. Durante questo minuto l'apparecchio mette a disposizione per 5 secondi la corrente di avviamento di soccorso (a seconda della tensione della batteria 25A - 100A). Dopo 5 secondi l'apparecchio passa allo stato di riposo per raffreddarsi (senza corrente di ricarica) e sul display a LED (Fig. 1/Pos. 2) appare un conto alla rovescia di 180 secondi. Al termine del conto alla rovescia il caricabatteria analizza la batteria.
  - a) Se l'avviamento di soccorso è riuscito staccate la spina dalla presa di corrente, togliete il cavo di ricarica nero e quindi quello rosso (vedi punto 5.5).
  - b) Se l'avviamento di soccorso non è riuscito caricate di nuovo la batteria per almeno 15 minuti con una corrente di carica elevata. Se il display a LED indica almeno 11,5 V ripetete poi l'avviamento di soccorso partendo dal punto 2.
3. Potete ripetere l'avviamento di soccorso due volte. Se anche il terzo avviamento di soccorso non dovesse riuscire non fate un altro tentativo. La funzione di avviamento di soccorso non può supportare a sufficienza la batteria durante l'avviamento.

## 6. Dispositivi di protezione

1. Il caricabatteria è protetto elettronicamente da sovraccarico, cortocircuito e inversione di polarità. Il cortocircuito delle pinze o l'inversione di polarità (pinze +/- invertite sui poli della batteria) vengono indicati con il messaggio di errore "Err" (vedi punto 5.1).
2. All'interno dell'apparecchio sono montati inoltre dei fusibili (in base all'apparecchio) per la protezione elettronica. In caso di difetto i fusibili all'interno dell'apparecchio devono essere sostituiti soltanto da un servizio di assistenza clienti. I fusibili difettosi devono essere sostituiti con altri dello stesso valore.



3. Un fusibile sottile è presente sul lato posteriore dell'apparecchio. In caso di difetto deve essere sostituito dall'utilizzatore con un fusibile dello stesso valore. A tale scopo estraete la parte superiore del portafusibile ruotandola verso sinistra con un cacciavite adatto. Dopo aver sostituito il fusibile inserite di nuovo la parte superiore ruotandola verso destra.

## 7. Manutenzione e cura della batteria

- Fate attenzione che la batteria sia sempre ben fissata.
- Deve essere garantito il collegamento corretto alla rete dell'impianto elettrico.
- Tenete la batteria pulita ed asciutta. Ingrassate leggermente i morsetti di collegamento con un grasso neutro e resistente agli acidi (vaselina).
- Nel caso di batterie che richiedono manutenzione controllate ca. ogni 4 settimane il livello dell'acido e se necessario aggiungere solo acqua distillata.

## 8. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

### Pericolo!

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

### 8.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detersivi o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.
- Il caricabatteria deve essere conservato in un ambiente asciutto. Le pinze di ricarica devono essere pulite togliendo le tracce di corrosione.

### 8.2 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

### 8.3 Ordinazione di pezzi di ricambio:

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

## 10. Avvertenze per l'eliminazione di anomalie

Se l'apparecchio viene fatto funzionare correttamente non si dovrebbero verificare anomalie. In caso di anomalie verificate le seguenti possibilità prima di rivolgervi al servizio assistenza.

Anomalia	Possibile causa	Rimedio
L'apparecchio non ricarica.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Pinze di ricarica collegate in modo errato</li><li>- Contatto delle pinze di ricarica tra loro</li><li>- Batteria difettosa</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Collegate la pinza rossa al polo positivo, quella nera alla carrozzeria</li><li>- Eliminate il contatto</li><li>- Fate controllare la batteria da un tecnico ed eventualmente sostituirla</li></ul>



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettroutensili nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

## Certificato di garanzia

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del Servizio Assistenza indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Le presenti condizioni di garanzia si rivolgono esclusivamente a consumatori, vale a dire a persone fisiche che non intendono utilizzare questo prodotto né in ambito professionale né per altre attività di lavoro autonomo. Le presenti condizioni di garanzia regolano prestazioni di garanzia supplementari che il produttore su indicato concede in aggiunta alla garanzia legale agli acquirenti di nuovi apparecchi. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti di un nuovo apparecchio da voi acquistato del produttore di cui sopra, riconducibili a errori di materiale o di produzione, ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti dell'apparecchio o alla sostituzione dell'apparecchio stesso.  
Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti.
3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:
  - Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.
  - Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, danni dovuti al trasporto), all'impiego della forza o a influenze esterne (come per es. danni causati da caduta).
  - Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo naturale.
4. Il periodo di garanzia è 24 mesi e inizia a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso in cui si ricorra a un servizio sul posto.
5. Per rivendicare il diritto di garanzia vi preghiamo di comunicare che l'apparecchio è difettoso tramite sito internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Tenete a portata di mano il documento di acquisto o altri documenti come prova dell'acquisto del vostro apparecchio nuovo. Apparecchi inviati senza i relativi documenti o senza targhetta d'identificazione sono esclusi dalla prestazione di garanzia perché non possono essere classificati in modo corrispondente. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del nostro Centro Assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.

**Gevaar!**

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

**1. Veiligheidsaanwijzingen**

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.

**Gevaar!**

**Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen.** Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels tot gevolg hebben. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.**

Dit toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar en ouder en ook door personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale vaardigheden of een gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, mits deze onder toezicht staan of met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd werden en begrijpen welke gevaren van het toestel kunnen uitgaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Reiniging en onderhoud door de gebruiker mogen niet zonder toezicht door kinderen worden uitgevoerd.

**Afvalbeheer**

Verwijderen van batterijen: enkel via motorvoertuig-werkplaatsen, speciale deponieplaatsen of inzamelplaatsen voor gevaarlijke afvalstoffen. Informeer u bij het lokale gemeentebestuur.

**Verklaring van het informatiebord op het apparaat (zie fig. 4)**

- 1 = Alleen voor gebruik in binnenruimtes
- 2 = **WAARSCHUWING** – Handleiding lezen om een verwondingsrisico te verminderen!
- 3 = Zekeringwaarde op de achterkant van het apparaat
- 4 = Isoleren van het net alvorens verbindingen met de accu worden gesloten of geopend.

OPGELET: Explosieve gassen. Vlammen en vonken vermijden. Tijdens het laden voor voldoende beluchting zorgen.

**2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang****2.1 Beschrijving van het gereedschap (fig. 1)**

1. Draaggreep
2. LED-indicatie
3. Drukschakelaar 'Indicatieselectie'
4. Drukschakelaar 'Accuselectie'
5. Drukschakelaar 'Laadstroom'
6. Drukschakelaar 'Starthulp'
7. Laadkabel rood (+)
8. Laadkabel zwart (-)

**2.2 Leveringsomvang**

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

**Gevaar!**

**Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!**

- Acculader
- Originele handleiding
- Veiligheidsinstructies

**3. Reglementair gebruik**

De lader is bedoeld voor het laden van niet onderhoudsvrije of onderhoudsvrije 12V loodzuur accu's (natte / Ca/Ca- / EFB-accu's) en voor loodgel- en AGM-accu's die worden ingezet bij voertuigen.

Met de starthulpfunctie kan bij zwakke 12V staraccu het startproces worden ondersteund. Bij

lege (indicatie Lo), defecte (indicatie BA) of ontbrekende startaccu kan de starthulpfunctie niet worden gebruikt.

Alle accu's hebben een beperkte gebruiksduur, die onder andere afhangt van het onderhoud van de accu. Onder 10,5V geldt een accu voor voertuigen (loodaccu) als diep ontladen en kan deze bij langere opslag onherstelbaar beschadigd zijn. De lader kan geen beschadigde of defecte accu (bijv. aansluiting van de cellen) laden.

Het apparaat mag niet worden gebruikt om lithium-ijzerfosfaat accu's (bijv. LiFePO4) of andere lithium accu's te laden. Het apparaat is alleen bedoeld voor mobiele inzet, en niet voor de inbouw in caravans, campers of gelijkaardige voertuigen. De lader moet tegen regen en sneeuw worden beschermd.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

#### 4. Technische gegevens

Netspanning: ..... 230 V ~ 50Hz  
 Nominale krachtontneming max.: ..... 280 W  
 Nominale uitgangsspanning: ..... 12 V DC  
 Nominale uitgangsstroom '2A': ..... 2,7 A  
 Accucapaciteit '2A': ..... 3 - 60 Ah  
 Nominale uitgangsstroom '8A': ..... 8 A  
 Accucapaciteit '8A': ..... 20 - 160 Ah  
 Nominale uitgangsstroom '15A': ..... 15 A  
 Accucapaciteit '15A': ..... 30 - 300 Ah  
 Uitgangsstroom starthulp max.: ..... 100 A  
 Veiligheid voor zwakstroom: ..... T5 A  
 Beschermklasse: ..... I  
 Beschermklasse: ..... IP20  
 Omgevingstemperatuur: ..... - 20°C – 40°C

#### 5. Bediening

Controleer of de gegevens vermeld op het typeplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet, alvorens het apparaat aan te sluiten.  
**Gevaar!** Laad geen bevroren accu's.

**Gelieve de instructies in de handleidingen voor auto, radio, navigatiesysteem enz. in acht te nemen.**

##### **Aanwijzing voor de automatische lading (alleen laadprogramma's STD, AGM, Winter)**

De lader is een microprocessor gestuurde automatische lader, d.w.z. dat hij met name geschikt is voor het laden van onderhoudsvrije accu's en voor het behoud van de lading van accu's die niet voortdurend in gebruik zijn, bijv. voor oldtimers, recreatievoertuigen, zitmaaiers en dergelijke. Omwille van de geïntegreerde microprocessor gebeurt het laden in meerdere fases. De laatste laadfase, het behoud van lading, houdt de accucapaciteit bij 95 – 100 % en zo de accu altijd vol geladen. Op het laadproces hoeft niet te worden toegezien. Laat de accu bij lading gedurende een langere periode echter niet zonder toezicht, opdat u de lader bij een storing met der hand van het stroomnet kunt isoleren.

##### **5.1 Beschrijving van de LED-indicatie (afb. 1, pos. 2)**

0.0 a) geen accu aangesloten  
 b) accuspanning lager dan 3V -> De accu is niet geschikt om te laden of defect.

Lo accu in de activeringsmodus

FUL accu vol geladen -> Lader verwijderen van de accu.

Err accu verkeerd gepoold (+/- verwisseld) aangesloten of kortsluiting aan de klemmen -> Verwijder de lader van de accu en begin het laadproces nog een keer.

Bat accu defect -> Verwijder de lader van de accu.

StA starthulpfunctie is ingeschakeld

##### **5.2 Beschrijving van de LEDs (afb. 2)**

- A Indicatie van de accuspanning in het infodisplay
- A Indicatie van de laadtoestand in het infodisplay
- C Laden van een standaard accu / gel accu
- D Laden van een AGM accu
- E Laden van een standaard / gel / AGM accu in de wintermodus

- F Laden van een accu met lage stroomsterkte
- G Laden van een accu met gemiddelde stroomsterkte
- H Laden van een accu met hoge stroomsterkte
- I Starthulpfunctie is ingeschakeld

### 5.3 Laadprogramma's instellen

#### Instructies:

- Sluit de lader aan op de contactdoos (Technische gegevens in acht nemen). Alle LEDs knipperen 2x kort op.
- Als de spanning van de accu lager is dan 3V, dan kan deze niet worden geladen.
- Door te drukken op de BATTERY SELECT toets (afb. 1, pos. 4) worden de accutypen of de wintermodus geselecteerd. De bijhorende LED (afb. 2, pos. C/D/E) brandt.
- Door te drukken op de AMPERE SELECT toets (afb. 1, pos. 5) kan de maximale laadstroomsterkte worden ingesteld. De bij de laadstroomsterkte horende LED (afb. 2, pos. F/G/H) brandt.
- De acculading gebeurt, afhankelijk van de accuspanning, in maximaal 6 automatisch aflopende laadfasen.
- De huidige laadstroom is afhankelijk van de laadfase waarin de lader zich bevindt, en kan kleiner zijn dan de ingestelde max. laadstroom.

#### 5.3.1 Standaard laadprogramma's

**A) STD:** Laadprogramma voor loodzuur accu's (natte, Ca/Ca-, EFB-accu's) en gel accu's. Bij eerste inbedrijfstelling van de lader brandt de LED 'STD'.

**B) AGM:** Laadprogramma voor AGM accu's 'BATTERY SELECT' toets indrukken → omschakelen van STD op AGM laadprogramma.

#### 5.3.2 Speciale laadprogramma's

**C) Winter:** Aanbevolen laadprogramma (verhoogde eindspanning) bij koud weer (-20°C - +5°C omgevingstemperatuur) voor normale loodzuuraccu's (natte, Ca/Ca-accu's) en AGM accu's.

'BATTERY SELECT' toets indrukken → omschakelen van AGM op 'Winter' laadprogramma.

### 5.4 Laden van de accu

- Maak het accudeksel (indien voorhanden) los of haal het van de accu af.
- Controleer de zuurstand van uw accu. Indien nodig giet u er gedestilleerd water in (indien mogelijk). **Opgelet!** Accuzuur is bijtend. Zuurspetters meteen grondig afspoelen met veel

water, indien nodig een arts raadplegen.

- Sluit eerst de rode laadkabel aan op de pluspool van de accu.
- Daarna wordt de zwarte laadkabel, op afstand van accu en benzineleiding, aangesloten aan de carrosserie.
- **Waarschuwing!** Normaal gezien is de negatieve accupool verbonden met de carrosserie en gaat u om te laden te werk zoals hierboven beschreven. In uitzonderingsgevallen kan het mogelijk zijn dat de positieve accupool is verbonden met de carrosserie (positieve aarding). In dit geval sluit u de zwarte aardkabel aan op de minpool van de accu. Vervolgens verbindt u de rode laadkabel, op afstand van accu en benzineleiding, met de carrosserie.
- Nadat de accu is aangesloten aan de lader kunt u de lader aansluiten aan een contactdoos (z. Technische gegevens). U kunt nu de laadinstellingen wijzigen (z. punt 5.3).
- **Opgelet!** Door het laden kan gevaarlijk knalgas ontstaan; daarom tijdens het laden vonkvorming en open vuur vermijden. Explosiegevaar! Zorg voor een goede beluchting in de ruimtes.
- Als in het LED-display 'FUL' verschijnt, dan is het laadproces afgesloten. De lader houdt de accu door impulslading op 95 – 100% beschikbare capaciteit. Als de lader dit bij lege accu al na enkele minuten aangeeft, dan wijst dit erop dat de accucapaciteit laag is. De accu kan niet verder worden opgeladen.

#### Berekening van de laadtijd (afbeelding 3)

De laadtijd wordt bepaald door de laadtoestand van de accu. Bij een lege accu die kan worden opgeladen (niet diep ontladen, indicatie 'Lo', defect) kan de laadtijd tot ca. 80% lading bij benadering met de volgende formule worden berekend:

$$\text{laadtijd/h} = \frac{\text{batterijcapaciteit in Ah}}{\text{amp. (laadstroom)}}$$

De laadstroom moet 1/10 tot 1/6 van de accucapaciteit bedragen.

### 5.5 Laden van de accu beëindigen

- Trek de netstekker uit de contactdoos.
- Maak eerst de zwarte laadkabel los van de carrosserie.
- Daarna maakt u de rode laadkabel los van de pluspool van de accu.
- **Opgelet!** Bij positieve aarding maakt u eerst de rode laadkabel los van de carrosserie en

- dan de zwarte laadkabel van de accu.
- Accustoppen weer erop schroeven of drukken (indien voorhanden).

**Aanwijzing!** Als de netstekker wordt uitgetrokken maar de laadkabel verder blijft aangesloten aan de accu, dan onttrekt de lader een geringe stroom uit de accu. Wij raden daarom aan om de lader als hij niet wordt gebruikt altijd compleet van de accu te isoleren.

### 5.6 Starthulpfunctie

**Opgelet!** Druk tijdens de countdown resp. het startproces (indicatie 'StA') niet op een toets. Als door per ongeluk op een toets te drukken een storing optreedt, trek dan de netstekker uit.

De aan de LED-indicatie af te lezen accuspanning moet minstens 11,5V (hoe hoger de accuspanning, des te beter) bedragen, opdat de starthulpfunctie kan functioneren. Niettemin kan het voorkomen, dat de starthulpfunctie niet functioneert (bijv. accu beschadigd, starter defect). Ga in elk geval te werk zoals hieronder beschreven.

1. Laad, zoals hiervoor beschreven, de accu minstens 15 minuten met hoge laadstroom.
  2. Druk gedurende 5 seconden op de toetschakelaar 'ENGINE START' (afb. 1, pos. 6). De starthulpfunctie wordt geactiveerd. De lader controleert de beschikbare accuspanning.
  - 2.1 Als de accuspanning lager is dan 11,5 volt, dan is een starthulp niet mogelijk en verschijnt op het LED-display de melding 'ERR'. Verwijder de lader van de stroomtoevoer en de accu. Sluit de lader, zoals hiervoor beschreven, weer aan op accu en stroomtoevoer. Laad de accu nog eens minstens 15 minuten met hoge laadstroom. Herhaal vervolgens het starthulpproces vanaf punt 2, indien het LED-display minstens 11,5 V aangeeft.
  - 2.2 Als de accuspanning 11,5 volt of hoger is, dan is een starthulp mogelijk. Op het LED-display verschijnt de melding 'StA' en de LED 'I' brandt. U heeft nu 1 minuut de tijd voor een startpoging. Tijdens deze minuut stelt het apparaat gedurende 5 seconden de starthulpstroom (afhankelijk van de accuspanning 25A - 100A) ter beschikking. Na 5 seconden schakelt het apparaat om af te kelen in de rusttoestand (geen laadstroom) en de LED-indicatie (afb. 1, pos. 2) toont een 180 seconden durende countdown. Na afloop van de countdown analyseert de lader de accu.
- a) Bij succesvolle starthulp trekt u de netstekker uit en verwijdt u de zwarte en daarna de

- rode laadkabel (z. punt 5.5).
- b) Als de starthulp poging zonder succes bleef, dan laadt u de accu nog eens minstens 15 minuten met hoge laadstroom. Herhaal vervolgens het starthulpproces vanaf punt 2, indien het LED-display minstens 11,5 V aangeeft.
3. U kunt het starthulpproces tweemaal herhalen. Als ook het derde starthulpproces zonder succes blijft, onderneem dan geen verdere startpoging. De starthulpfunctie kan de accu niet voldoende ondersteunen.

## 6. Veiligheidsinrichtingen

1. De lader is elektronisch beveiligd tegen overbelasting, kortsluiting en verkeerde poling. De kortsluiting van de klemmen of poling (+/- klemmen aan de accupolen verwisseld) wordt aangegeven met de foutmelding 'Err' (z. punt 5.1).
2. Bovendien zijn voor de elektronische beveiliging van het apparaat (afhankelijk van het apparaat) zekeringen ingebouwd in het inwendige. Zekeringen binnenin het apparaat kunnen bij een defect alleen door onze klantendienst worden vervangen. Defecte zekeringen moeten met dezelfde waarde worden vervangen.
3. Een veiligheid voor zwakstroom zit aan de achterkant van het apparaat. Bij een defect kan deze door de gebruiker door een zekering met dezelfde waarde worden vervangen. Draai daarvoor met een geschikte schroevendraaier het bovenste deel van de zekeringhouder naar links eruit. Na vervanging van de zekering draait u het bovenste deel naar rechts weer erin.

## 7. Onderhoud van de batterij

- Let er steeds op dat uw batterij steeds vast ingebouwd is.
- Er moet een perfecte verbinding met het leidingnet van de elektrische installatie verzekerd zijn.
- Batterij schoon en droog houden. Aansluitklemmen lichtjes invetten met een zuurvrij en zuurvast vet (vaseline).
- Bij niet onderhoudsvrije batterijen ca. om de 4 weken hoogte van het zuurpeil controleren en, indien nodig, enkel gedestilleerd water bijvullen.

## 8. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken

### Gevaar!

Trek vóór alle schoonmaakwerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.

### 8.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt. Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.
- De lader moet in een droge ruimte worden opgeborgen. De laadklemmen moeten van corrosie worden ontdaan.

### 8.2 Onderhoud

In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

### 8.3 Bestellen van wisselstukken:

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.



## 10. Aanwijzingen omtrent het verhelpen van fouten

Als het apparaat naar behoren wordt gebruikt zouden er zich geen storingen mogen voordoen. In geval van problemen gelieve eerst de volgende mogelijkheden na te gaan alvorens de klantendienst te verwittigen.

Storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Apparaat laadt niet	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laadtangen fout aangesloten</li> <li>- Onderling contact van de laadtangen</li> <li>- Batterij is defect</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rode laadtang op de pluspool, zwarte laadtang op de carrosserie aansluiten</li> <li>- Contact opheffen</li> <li>- Batterij door een vakman laten nazien en, indien nodig, vervangen</li> </ul>



Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:

De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van iSC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

## Garantiebewijs

Geachte klant,  
onze producten worden onderworpen aan een strenge kwaliteitscontrole. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt dit ons ten zeerste en vragen u zich te wenden tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het vermelde servicetelefoonnummer. Voor eisen in verband met het recht garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden zijn uitsluitend gericht aan de gebruikers, d.w.z. natuurlijke personen die dit product niet in het kader van hun ambachtelijke noch van een andere zelfstandige activiteit willen gebruiken. Deze garantievoorwaarden regelen aanvullende garantieprestaties, die de hieronder genoemde fabrikant kopers van zijn nieuwe apparaten toezegt in aanvulling tot de wettelijke garantie. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor u gratis.
2. De garantieprestatie geldt uitsluitend voor gebreken aan een door u aangekocht nieuw apparaat van de hieronder genoemde fabrikant die aantoonbaar berusten op een materiaal- of productiefout, en is naar onze keuze beperkt tot het verhelpen van zulke gebreken aan het apparaat of de vervanging ervan.  
Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Van een garantiecontract is derhalve geen sprake, als het apparaat binnen de garantieperiode in commerciële, ambachtelijke of industriële bedrijven werd ingezet of aan een daarmee gelijk te stellen belasting werd blootgesteld.
3. Van onze garantie zijn uitgesloten:
  - Schade aan het apparaat als gevolg van niet-inachtneming van de montagehandleiding of op grond van ondeskundige installatie, als gevolg van niet-inachtneming van de gebruiksaanwijzing (zoals bijv. door aansluiting aan een verkeerde netspanning of stroomsoort) of niet-inachtneming van de onderhouds- en veiligheidsvoorschriften, door blootstelling van het apparaat aan abnormale omgevingsvoorwaarden of door nalatig onderhoud en verzorging.
  - Schade aan het apparaat als gevolg van misbruik of ondeskundige toepassingen (zoals bijv. overbelasting van het apparaat of de inzet van niet toegelaten gereedschappen of toebehoren), binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals bijv. zand, stenen of stof, transportschade), gebruik van geweld of als gevolg van externe invloeden (zoals bijv. schade door vallen).
  - Schade aan het apparaat of aan delen van het apparaat die valt te herleiden tot slijtage als gevolg van gebruik, en als gevolg van normale of andere natuurlijke slijtage.
4. De garantieperiode bedraagt 24 maanden en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het indienen van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt niet tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
5. Gelieve om een garantieclaim in te dienen het defecte apparaat aan te melden onder: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Houd het aankoopbewijs of een ander bewijs van uw aankoop van het nieuwe apparaat bij de hand. Apparaten die zonder bijhorende bewijzen of zonder typeplaatje worden teruggestuurd, worden op grond van de ontbrekende mogelijkheid om het apparaat toe te kennen uitgesloten van de garantieprestatie. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie, dan bezorgen wij u per omgaande een gerepareerd of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om, mits betaling van de kosten, defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

Voor slijtstukken, verbruiksmateriaal en ontbrekende onderdelen wordt verwezen naar de beperkingen van deze garantie conform de service-informatie van deze handleiding.

**Peligro!**

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

**1. Instrucciones de seguridad**

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.

**Peligro!**

**Lea todas las instrucciones de seguridad e indicaciones.** El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves. **Guarde todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.**

Este aparato podrá ser utilizado por niños a partir de 8 años y personas cuyas capacidades estén limitadas física, sensorial o psíquicamente, o que no dispongan de la experiencia y/o los conocimientos necesarios siempre y cuando estén vigiladas o hayan recibido formación o instrucciones sobre el funcionamiento seguro del aparato y de los posibles peligros. Está prohibido que los niños jueguen con el aparato. Los niños no podrán realizar los trabajos de limpieza y mantenimiento a no ser que estén vigilados por un adulto.

**Eliminación de residuos:**

Baterías: Deben eliminarse llevándolas a un taller de automóviles, a un lugar de recogida especial o a una entidad de recolección oficial de desechos industriales. Informarse en cualquier entidad local.

**Explicación de la placa de advertencia del aparato (véase fig. 4)**

- 1 = Usar solo en espacios interiores.
- 2 = AVISO - ¡Leer el manual de instrucciones para reducir cualquier riesgo de sufrir daños!
- 3 = Valor del fusible en la parte posterior del aparato

- 4 = Desenchufar de la red antes de conectar o desconectar de batería.

**ATENCIÓN:** Gases explosivos. Evitar llamas y chispas. Asegurar que haya ventilación suficiente durante el proceso de carga.

**2. Descripción del aparato y volumen de entrega****2.1 Descripción del aparato (fig. 1)**

1. Asa de transporte
2. Indicador LED
3. Pulsador „selección de indicación“
4. Pulsador „selección de batería“
5. Pulsador „corriente de carga“
6. Pulsador „ayuda de arranque“
7. Cable de carga rojo (+)
8. Cable de carga negro (-)

**2.2 Volumen de entrega**

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios no presenten daños ocasionados durante el transporte.
- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

**Peligro!**

**¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!**

- Cargador de batería
- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

### 3. Uso adecuado

El cargador ha sido concebido para baterías de ácido de plomo que requieren o no mantenimiento de 12V (baterías húmedas/ Ca/ Ca/ EFB), así como para baterías de plomo-gel y AGM que se utilizan en vehículos.

La función de ayuda de arranque puede utilizarse para favorecer el proceso de arranque cuando la batería de arranque de 12 V está poco cargada. Si la batería de arranque está vacía (indicación Lo), defectuosa (indicación BAt) o falta, no se puede utilizar la función de ayuda de arranque.

Todas las baterías tienen una vida útil limitada que depende, entre otras cosas, del cuidado de la batería. Por debajo de 10,5 V, una batería de coche (batería de plomo) está totalmente descargada y puede sufrir daños irreversibles durante un almacenamiento prolongado. El cargador no puede cargar baterías dañadas o defectuosas (por ejemplo, cortocircuito de células).

El aparato no se puede utilizar para cargar baterías de litio-ferrofosfato (p. ej. LiFePO<sub>4</sub>) u otras baterías de litio. El aparato ha sido concebido exclusivamente para su uso portátil y no para ser montado en caravanas, roulottes o vehículos similares. Proteger el cargador de la lluvia y la nieve.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

### 4. Características técnicas

Tensión de red: ..... 230 V ~ 50Hz  
 Consumo nominal máx.: ..... 280 W  
 Tensión de salida nominal: ..... 12 V CC  
 Corriente de salida nominal „2A“: ..... 2,7 A  
 Capacidad de la batería „2A“: ..... 3 - 60 Ah  
 Corriente de salida nominal „8A“: ..... 8 A  
 Capacidad de la batería „8A“: ..... 20 - 160 Ah  
 Corriente de salida nominal „15A“: ..... 15 A  
 Capacidad de la batería „15A“: ..... 30 - 300 Ah  
 Corriente de salida ayuda de arranque máx.: .....  
 ..... 100 A  
 Fusible para corriente débil: ..... T5 A  
 Clase de protección: ..... I  
 Tipo de protección: ..... IP20  
 Temperatura ambiente: ..... - 20°C – 40°C

### 5. Manejo

Antes de conectar la máquina, asegurarse de que los datos de la placa de datos coincidan con los datos de la red eléctrica.  
 ¡Peligro! No cargar baterías que estén congeladas.

**Es preciso observar las advertencias que se hallan en los manuales del vehículo, de la radio, del GPS, etc.**

#### **Advertencia sobre la carga automática (solo programas de carga STD, AGM, invierno)**

El cargador es un aparato automático controlado por microprocesador, con lo que resulta especialmente adecuado para cargar baterías que no requieren mantenimiento, así como para cargar de forma duradera o mantener cargadas baterías que no están en uso de forma continua, como por ejemplo para coches antiguos, vehículos recreativos, tractores cortacésped y similares. Debido al microprocesador integrado, la carga se realiza en varios niveles. El último nivel de carga, la carga de mantenimiento, mantiene la capacidad de la batería a 95 – 100 % y, con ello, la batería siempre totalmente cargada. No es necesario controlar el proceso de carga. No obstante, si se va a cargar la batería durante mucho tiempo, no dejarla sin vigilancia para que, en caso de que se produzca alguna avería en el cargador, se pueda desenchufar manualmente de la toma de corriente.

### 5.1 Descripción de las indicaciones LED (fig. 1/pos. 2)

- 0.0 a) Ninguna batería conectada  
 b) Tensión de la batería inferior a 3V -> La batería no es adecuada para la carga o está defectuosa.
- Lo Batería en modo de activación
- FUL Batería totalmente cargada -> Retirar el cargador de la batería
- Err Polaridad de la batería incorrecta (inversión de +/-) o cortocircuito en bornes -> Retirar el cargador de la batería y empezar de nuevo el proceso de carga.
- Bat Batería defectuosa -> Retirar el cargador de la batería
- StA Función de ayuda de arranque encendida

### 5.2 Descripción de los LED (fig. 2)

- A Indicación de la tensión de la batería en el display informativo
- B Indicación del estado de carga en el display informativo
- C Carga de una batería estándar/de gel.
- D Carga de una batería AGM
- E Carga de una batería estándar/de gel/AGM en el modo invierno
- F Carga de una batería con intensidad de corriente baja
- G Carga de una batería con intensidad de corriente media
- H Carga de una batería con intensidad de corriente alta
- I Función de ayuda de arranque encendida

### 5.3 Cómo ajustar los programas de carga

#### Advertencias:

- Enchufar el cargador a la toma de corriente (tener en cuenta las características técnicas). Todos los LED parpadean 2 veces brevemente.
- Si la tensión de la batería es inferior a 3 V, no se puede cargar.
- Si se pulsa la tecla BATTERY SELECT (fig. 1/pos. 4), se seleccionan los tipos de batería o el modo invierno. El LED pertinente (fig. 2/ pos. C/D/E) se enciende.
- Pulsar el botón AMPERE SELECT (fig. 1/pos. 5) para ajustar la intensidad máxima de la corriente de carga. El LED correspondiente a la intensidad de la corriente de carga (fig. 2/ pos. F/G/H) se enciende.
- Dependiendo de la tensión de batería disponible, la batería se carga en un máximo de 6 niveles de carga automática.
- La corriente de carga actual depende del ni-

vel de carga del cargador y puede ser inferior a la corriente de carga máxima establecida.

#### 5.3.1 Programas de carga estándar

**A) STD:** Programa de carga para baterías de ácido de plomo (baterías húmedas/ Ca/Ca/ EFB) y de gel. El LED „STD“ se enciende cuando el cargador se pone en marcha por primera vez.

**B) AGM:** Programa de carga de las baterías AGM. Pulsar el botón „BATTERY SELECT“ -> Cambiar del programa de carga STD al AGM.

#### 5.3.2 Programas de carga especiales

**C) Invierno:** Programa de carga recomendado (aumento de la tensión de carga final) cuando hace frío (-20°C - +5°C de temperatura ambiente) para baterías normales de ácido de plomo ((baterías húmedas/Ca/ca) y baterías AGM. Pulsar la tecla „BATTERY SELECT“ -> Cambiar del programa de carga AGM al programa de carga „invierno“.

#### 5.4 Cómo cargar la batería:

- Soltar o quitar los tapones de la batería (en caso de existir).
- Comprobar el estado de ácido de la batería. De ser necesario, llenarla de agua destilada (siempre y cuando sea posible). ¡Atención! El ácido de la batería es corrosivo. Las salpicaduras de ácido se deben aclarar de inmediato con abundante agua y en caso de emergencia consultar a un médico.
- Conectar primero el cable de carga rojo al polo positivo de la batería.
- A continuación, quitar el cable de carga negro de la batería y cargar el cable de gasolina a la carrocería.
- **¡Aviso!** Por lo general, el polo negativo de la batería está conectado a la carrocería y se carga según se ha explicado previamente. Excepcionalmente es posible conectar el polo positivo a la carrocería (puesta a tierra positiva). En este caso, conectar el cable de carga negro al polo negativo de la batería. A continuación, conectar el cable de carga rojo a la carrocería alejándolo de la batería y del conducto de la gasolina.
- Tras conectar la batería al cargador, se puede enchufar el cargador a una toma de corriente (ver características técnicas). Ahora se puede proceder a cambiar los ajustes de carga (ver apartado 5.3).
- **¡Atención!** De la carga puede emanar un gas detonante peligroso, por lo tanto se recomienda evitar la formación de chispas y el

fuego abierto durante la carga. ¡Peligro de explosión! Asegurarse de que en las salas haya una ventilación suficiente.

- Si aparece „FUL“ en la pantalla LED, el proceso de carga ha finalizado. El cargador detiene la batería mediante carga en pulsos cuando la capacidad de la batería disponible es de 95 – 100%. Si, estando la batería vacía, el cargador ya lo muestra transcurridos pocos minutos, quiere decir que la capacidad de la batería es reducida. La batería no se puede seguir cargando.

### Cálculo del tiempo de carga (fig. 3)

El tiempo de carga depende del estado de carga de la batería. Si la batería está vacía y lista para la carga (no totalmente descargada, indicación „Lo“, defectuosa), el tiempo de carga aproximado de hasta aprox. el 80% de la carga puede calcularse mediante la siguiente fórmula:

$$\text{Tiempo de carga/h} = \frac{\text{Capacidad de la batería en Ah}}{\text{Amp. (Corriente de carga)}}$$

La corriente de carga debería oscilar entre un 1/10 y un 1/6 de la capacidad de la batería.

### 5.5 Cómo finalizar la carga de la batería

- Desenchufar el aparato.
- Soltar primero el cable de carga negro de la carrocería.
- A continuación, soltar el cable de carga rojo del polo positivo de la batería.
- ¡Atención! En caso de puesta a tierra positiva, soltar primero el cable de carga rojo de la carrocería y luego el cable de carga negro de la batería.
- Volver a enroscar o poner los tapones de la batería (en caso de existir).

**¡Advertencia!** Si se retira el enchufe de la toma de corriente pero el cargador sigue conectado a la batería, el cargador absorbe de la batería un poco de corriente. Por este motivo, si no se utiliza el cargador recomendamos quitarlo completamente de la batería.

### 5.6 Función de ayuda de arranque

**¡Atención!** No pulsar ninguna tecla durante la cuenta atrás o el arranque (indicación „StA“). Si se produce un fallo de funcionamiento porque se pulsa accidentalmente una tecla, desenchufar el cable de alimentación. La tensión de la batería que se lee en la indica-

ción LED debe ser de al menos 11,5 V (cuanto mayor sea la tensión de la batería, mejor) para que la función de arranque de ayuda de arranque pueda funcionar. Sin embargo, puede ocurrir que la función de ayuda de arranque no funcione (por ejemplo, batería dañada, defecto en el arranque). En cualquier caso, proceder como se describe a continuación.

1. Cargar, como se ha descrito anteriormente, la batería durante al menos 15 minutos con corriente de carga alta.
2. Pulsar el botón „ENGINE START“ (fig. 1 / pos. 6) durante 5 segundos. La función de ayuda de arranque se activa. El cargador comprueba la tensión de la batería.
  - 2.1 Si la tensión de la batería es inferior a 11,5 voltios, no se puede usar la ayuda de arranque y el display LED muestra el mensaje „ERR“. Retirar el cargador del suministro de corriente y de la batería. Conectar el cargador, como se ha descrito antes, de nuevo a la batería y al suministro de corriente. Volver a cargar la batería durante al menos 15 minutos con corriente de carga alta. A continuación, repetir el proceso de ayuda de arranque a partir del punto 2 siempre que el display LED muestre al menos 11,5 V.
  - 2.2 Si la tensión de la batería es de 11,5 voltios o superior, se podrá usar la ayuda de arranque. El display LED muestra el mensaje „StA“ y el LED „I“ se enciende. Se dispone ahora de 1 minuto para intentar el arranque. Durante este minuto, el aparato suministra la corriente de ayuda de arranque (dependiendo de la tensión de la batería 25 A - 100 A) durante 5 segundos. Después de 5 segundos, el aparato cambia al estado de reposo (sin corriente de carga) para enfriarse y el display LED (fig. 1/pos. 2) muestra una cuenta atrás de 180 segundos. Al final de la cuenta atrás, el cargador analiza la batería.
    - a) Si la ayuda de arranque funciona con éxito, desenchufar el cable de red y retirar el cable de carga negro y luego el rojo (ver la sección 5.5).
    - b) Si el intento de arranque no ha tenido éxito, volver a cargar la batería durante al menos 15 minutos con una corriente de carga alta. A continuación, repetir el proceso de ayuda de arranque a partir del punto 2 siempre que el display LED muestre al menos 11,5 V.
3. El proceso de ayuda de arranque se puede repetir dos veces. Si se repite una tercera vez sin éxito, no volver a intentarlo de nuevo. La

función de ayuda de arranque no puede asistir lo suficientemente a la batería durante el proceso de arranque.

## 6. Dispositivos de protección

1. El cargador está protegido electrónicamente contra sobrecargas, cortocircuito y polaridad incorrecta. El cortocircuito de los bornes o la inversión de polaridad (bornes +/- en los polos de la batería incorrectos) se indica con el mensaje de error „Err“ (ver el apartado 5.1).
2. Además de la protección electrónica del aparato, se instalan fusibles dentro de su interior (dependiendo del aparato). Los fusibles del interior del aparato sólo se podrán sustituir en un servicio de atención al cliente. Los fusibles defectuosos deben ser reemplazados por otros del mismo valor.
3. En la parte trasera del aparato hay un fusible para corriente débil. En caso de defecto, el usuario puede sustituirlo por un fusible del mismo valor. Para ello, girar la parte superior del portafusibles hacia la izquierda para extraerlo con un destornillador adecuado. Después de cambiar el fusible, girar de nuevo la parte superior hacia la derecha.

## 7. Mantenimiento y cuidado de la batería

- Asegurar que la batería esté siempre bien montada.
- Es preciso asegurar que la conexión a la red del equipo eléctrico sea correcta.
- Mantener la batería limpia y seca. Engrasar ligeramente las pinzas de conexión con una grasa sin ácido y resistente al ácido (vaselina).
- En el caso de baterías que precisan de mantenimiento comprobar cada 4 semanas el nivel del ácido y, de ser necesario, rellenar con agua destilada.

## 8. Mantenimiento, limpieza y pedido de piezas de repuesto

### Peligro!

Desenchufar siempre antes de realizar algún trabajo de limpieza.

### 8.1 Limpieza

- Reducir al máximo posible la suciedad y el polvo en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato. Si entra agua en el aparato eléctrico existirá mayor riesgo de una descarga eléctrica.
- Guardar el cargador en una sala seca. Limpiar la corrosión de las pinzas de carga.

### 8.2 Mantenimiento

No hay que realizar el mantenimiento a más piezas en el interior del aparato.

### 8.3 Pedido de piezas de recambio:

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.



## 10. Indicaciones para la eliminación de fallos

Si el aparato se maneja de manera adecuada, no se producirán averías. En caso de avería, comprobar si se trata de alguno de los casos siguientes antes de consultar el servicio técnico posventa.

Avería	Posibles causas	Solución
El aparato no se carga	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Las pinzas de carga están mal conectadas</li> <li>- Contacto de las pinzas entre sí</li> <li>- La batería está defectuosa</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Conectar la pinza de carga roja al polo positivo y la pinza de carga negra a la carrocería</li> <li>- Eliminar el contacto</li> <li>- Dejar que un especialista compruebe la batería y, de ser necesario, cambiarla</li> </ul>



Sólo para países miembros de la UE

No tirar herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2012/19/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de iSC GmbH.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

## Certificado de garantía

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía van dirigidas exclusivamente a los consumidores, es decir, personas naturales que no desean emplear este producto en el marco de su actividad comercial ni autónoma. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones adicionales de garantía que el fabricante abajo mencionado se compromete a otorgar, de manera adicional a la garantía legal, a los compradores de sus nuevos aparatos. Las prestaciones de garantía que le corresponden conforme a ley no se ven afectadas por la presente. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La garantía se extiende exclusivamente a defectos en un aparato nuevo adquirido por usted del fabricante abajo mencionado, ocasionados por fallos de material o de producción, y está limitada, según nuestra elección, a la reparación de los defectos o al cambio del aparato.  
Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato dentro del periodo de garantía en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.
3. Nuestra garantía no cubre:
  - Daños en el aparato ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada) o la no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad o por la exposición del aparato a condiciones anormales del entorno o por la falta de cuidado o mantenimiento.
  - Daños en el aparato ocasionados por aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo, daños producidos por el transporte), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas).
  - Daños en el aparato o en piezas del aparato provocados por el desgaste natural, habitual o producido por el uso.
4. El periodo de garantía es de 24 meses y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
5. Para hacer efectivo su derecho a garantía, registre su aparato defectuoso en: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Tenga a mano el recibo de compra o cualquier otro comprobante que acredite la compra del aparato nuevo. La garantía no cubre aquellos aparatos que se envíen sin el comprobante pertinente o sin la placa de identificación puesto que resulta difícil clasificarlos del modo correspondiente. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

Para piezas de desgaste, de repuesto y falta de piezas nos remitimos a las limitaciones de esta garantía conforme a la información de servicio de este manual de instrucciones.

**Perigo!**

Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos. Por conseguinte, leia atentamente este manual de instruções / estas instruções de segurança. Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar sempre que necessário. Caso passe o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções / estas instruções de segurança. Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual e das instruções de segurança.

**1. Instruções de segurança**

As instruções de segurança correspondentes encontram-se na brochura fornecida.

**Perigo!**

**Leia todas as instruções de segurança e indicações.** O incumprimento das instruções de segurança e indicações pode provocar choques eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

**Guarde todas as instruções de segurança e indicações para mais tarde consultar.**

Este aparelho pode ser usado por crianças a partir dos 8 anos de idade, assim como por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou sem experiência nem conhecimentos, desde que mantidas sob vigilância ou instruídas relativamente à utilização segura do aparelho e conscientes dos perigos inerentes. As crianças não podem brincar com o aparelho. A limpeza e manutenção não podem ser efectuadas por crianças sem vigilância.

**Eliminação**

Baterias: só em oficinas de automóveis, postos de recolha especiais ou ecopontos. Informe-se no município local.

**Explicação da placa de advertência no aparelho (ver figura 4)**

- 1 = Apenas para uso no interior
- 2 = **AVISO** - Para reduzir o risco de ferimentos, leia o manual de instruções!
- 3 = Valor do fusível na parte posterior do aparelho
- 4 = Desligue o aparelho da rede, antes de o ligar ou desligar da bateria.  
ATENÇÃO: Gases explosivos. Evite chamas e faíscas. Assegurar uma ventilação adequada durante o processo de carga.

**2. Descrição do aparelho e material a fornecer****2.1 Descrição do aparelho (figura 1)**

1. Pega de transporte
2. Visor LED
3. Botão „seleção da visualização“
4. Botão „seleção da bateria“
5. Botão „corrente de carga“
6. Botão „arranque auxiliado“
7. Cabo de carga vermelho (+)
8. Cabo de carga preto (-)

**2.2 Material a fornecer**

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material da embalagem, assim como os dispositivos de segurança da embalagem e de transporte (caso existam).
- Verifique se o material a fornecer está completo
- Verifique se o aparelho e as peças acessórias apresentam danos de transporte.
- Se possível, guarde a embalagem até ao termo do período de garantia.

**Perigo!**

**O aparelho e o material da embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas ou peças de pequena dimensão! Existe o perigo de deglutição e asfixia!**

- Carregador de bateria
- Manual de instruções original
- Instruções de segurança

**3. Utilização adequada**

O carregador é adequado para carregar baterias de chumbo-ácido de 12 V (baterias húmidas / Ca / Ca / EFB) isentas ou não isentas de manutenção, bem como baterias tipo gel de chumbo/AGM utilizadas normalmente em automóveis.

Com a função de arranque auxiliado é facilitado o arranque quando a bateria de arranque de 12V está fraca. Se a bateria de arranque não existir, estiver descarregada (indicação Lo) ou defeituosa (indicação BAT), não é possível beneficiar da função de arranque auxiliado.

Todas as baterias têm uma vida útil limitada que poderá, entre outros fatores, depender da forma como a bateria é mantida. Abaixo dos 10,5V uma bateria automóvel (acumuladores de chumbo) é considerada como totalmente descarregada, podendo sofrer danos irreparáveis se for armazenada durante um longo período de tempo. O carregador não consegue carregar baterias danificadas ou com anomalias (p. ex. devido a células gastas).

O aparelho não pode ser utilizado para o carregamento de baterias de fosfato de ferro-lítio (p. ex. LiFePO4) ou outras baterias de lítio. O aparelho é adequado apenas para utilização móvel e não para instalação em rulotes, autocaravanas ou veículos semelhantes. O carregador deve ser protegido contra chuva e neve.

A máquina só pode ser utilizada para os fins a que se destina. Qualquer outro tipo de utilização é considerado inadequado. Os danos ou ferimentos de qualquer tipo daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em actividades equiparáveis.

#### 4. Dados técnicos

Tensão de rede: ..... 230 V ~ 50Hz  
 Potência nominal absorvida máx.: ..... 280 W  
 Tensão nominal de saída: ..... 12 V d.c.  
 Corrente nominal de saída "2A": ..... 2,7 A  
 Capacidade da bateria "2A": ..... 3 - 60 Ah  
 Corrente nominal de saída "8A": ..... 8 A  
 Capacidade da bateria "8A": ..... 20 - 160 Ah  
 Corrente nominal de saída "15A": ..... 15 A  
 Capacidade da bateria "15A": ..... 30 - 300 Ah  
 Corrente de saída para arranque auxiliado máx.: ..... 100 A  
 Fusível para fraca intensidade: ..... T5 A  
 Classe de proteção: ..... I  
 Grau de proteção: ..... IP20  
 Temperatura ambiente: ..... - 20°C - 40°C

#### 5. Operação

Antes de estabelecer a ligação, certifique-se de que os dados constantes da chapa de características correspondem aos dados de rede.

**Perigo!** Não carregue baterias congeladas.

**Tenha em atenção as indicações presentes nos manuais de instruções do automóvel, rádio, sistema de navegação, etc.**

##### **Nota relativamente ao carregamento automático (somente programa de carga STD, AGM, Inverno)**

O carregador é automático comandado por microprocessador, ou seja, é adequado especialmente para carregar baterias isentas de manutenção, bem como para o carregamento prolongado e a conservação da carga de baterias que não estão sempre em utilização, p. ex. para veículos históricos, veículos de recreio, tratores cortarelvas e semelhantes. Graças ao microprocessador integrado, o carregamento é feito em várias fases. A última fase de carregamento, a carga de conservação, conserva a capacidade da bateria a 95 - 100%, mantendo a bateria sempre totalmente carregada. O carregamento não tem de ser monitorizado. No entanto, não deixe a bateria sem vigilância em caso de carregamento durante um longo período de tempo, para que, em caso de avaria, possa desligar o carregador da rede elétrica manualmente.

##### **5.1 Descrição do visor LED (fig. 1/pos. 2)**

- 0.0 a) Nenhuma bateria conectada  
 b) Tensão da bateria abaixo de 3V -> A bateria não é adequada para o carregamento ou tem um defeito.
- Lo Bateria no modo de ativação  
 FUL Bateria totalmente carregada -> Retire o carregador da bateria
- Err Bateria ligada com polaridade inversa (+/- trocados) ou curto-circuito nos terminais -> Retire o carregador da bateria e reinicie o carregamento.
- Bat Bateria com defeito -> Retire o carregador da bateria
- StA Função de arranque auxiliado está ligada

##### **5.2 Descrição dos LEDs (fig. 2)**

- A Indicação da tensão da bateria no visor de informação
- B Indicação do nível de carga no visor de informação

- C Carregamento de uma bateria standard/bateria de gel
- D Carregamento de uma bateria AGM
- E Carregamento de uma bateria standard/gel/AGM em modo de Inverno
- F Carregamento de uma bateria com baixa intensidade de corrente
- G Carregamento de uma bateria intensidade de corrente média
- H Carregamento de uma bateria com elevada intensidade de corrente
- I Função de arranque auxiliado está ligada

### 5.3 Ajustar os programas de carga

#### Notas:

- Ligue o carregador à tomada (respeitar os dados técnicos). Todos os LEDs piscam 2 vezes brevemente.
- Se a tensão da bateria for inferior a 3V, ela não pode ser carregada.
- Ao premir a tecla BATTERY SELECT (fig. 1/ pos. 4) seleciona-se os tipos de bateria ou o modo de Inverno. O respetivo LED (fig. 2/pos. C/D/E) acende-se.
- Ao premir a tecla AMPERE SELECT (fig. 1/ pos. 5) é possível ajustar a potência da corrente de carga máxima. O correspondente LED da potência da corrente de carga (fig. 2/ pos. F/G/H) acende-se.
- O carregamento da bateria processa-se no máximo em 6 níveis de carregamento automáticos, dependendo do estado da tensão da bateria.
- A corrente de carga atual depende do nível de carregamento em que o carregador se encontra e pode ser inferior à corrente de carga máx. ajustada.

#### 5.3.1 Programa de carga padrão

**A) STD:** Programa de carga para baterias de chumbo-ácido (baterias húmidas, Ca/Ca, EFB) e baterias GEL. Na primeira colocação em funcionamento do carregador, acende o LED "STD".

**B) AGM:** Programa de carga para baterias AGM premir tecla „BATTERY SELECT“ -> comutar do programa de carga STD para AGM

#### 5.3.2 Programas de carga especiais

**C) Inverno:** Programa de carga recomendado (com tensão de fim de carga elevada) para condições climatéricas frias (temperatura ambiente -20°C - +5°C) para baterias de chumbo-ácido normais (baterias húmidas/Ca/Ca) e baterias AGM.

Premir a tecla "BATTERY SELECT" -> comutar do programa de carga AGM para "Inverno"

### 5.4 Carregar a bateria:

- Desaperte ou retire as tampas da bateria (caso existam).
- Verifique o nível do ácido da bateria. Se necessário, ateste com água destilada (se possível). Atenção! O ácido das baterias é corrosivo. Se salpicar ácido, lave de imediato com água abundante e, em caso de emergência, consulte um médico.
- Ligue primeiro o cabo de carga vermelho ao polo positivo da bateria.
- A seguir, ligue o cabo de carga preto à carroçaria afastado da bateria e da tubagem da gasolina.
- **Aviso!** Normalmente, o polo negativo da bateria está ligado à carroçaria e para carregar proceda como descrito anteriormente. Em casos excecionais, pode acontecer estar o polo positivo ligado à carroçaria (ligação à terra positiva). Neste caso, ligue o cabo de carga preto ao polo negativo da bateria. A seguir, ligue o cabo de carga vermelho à carroçaria afastado da bateria e da tubagem da gasolina.
- Após ter ligado a bateria ao carregador, pode ligar o carregador a uma tomada (v. Dados técnicos). Agora pode alterar os ajustes de carga (v. secção 5.3).
- **Atenção!** Ao carregar a bateria pode formar-se gás detonante perigoso, por isso, evite a formação de faíscas e chamas desprotegidas durante o carregamento. Perigo de explosão! Certifique-se de que os espaços têm boa ventilação.
- Quando surgir "FUL" no visor LED, o carregamento está concluído. O carregador mantém a bateria com 95 – 100% de capacidade da bateria disponível por carregamento por impulsos. Se o carregador o indicar logo após alguns minutos, com a bateria descarregada, isto é um indício de que a capacidade da bateria é reduzida. A bateria não vai poder continuar a ser carregada.

#### Cálculo do tempo de carga (figura 3)

O tempo de carga é determinado pelo nível de carga da bateria. No caso de uma bateria descarregada passível de ser carregada (que não esteja totalmente descarregada, indicação "Lo", defeituosa), o tempo de carga aproximado pode ser calculado até cerca de 80% de carga através da seguinte fórmula:

$$\text{Tempo de carga/h} = \frac{\text{capacidade da bateria em Ah}}{\text{Amp. (corrente de carga)}}$$

A corrente de carga deve ser 1/10 até 1/6 da capacidade da bateria.

### 5.5 Terminar o carregamento da bateria

- Retire a ficha de alimentação.
- Solte primeiro o cabo de carga preto da carroçaria.
- De seguida, solte o cabo de carga vermelho do polo positivo da bateria.
- **Atenção!** No caso da ligação à terra positiva, solte primeiro o cabo de carga vermelho da carroçaria e depois o cabo de carga preto da bateria.
- Volte a enroscar ou a pressionar as tampas da bateria (caso existam).

**Nota!** Se a ficha de alimentação for desligada, mas o cabo de carga permanecer na bateria, o carregador retira uma ligeira carga da bateria. Assim sendo, recomendamos a retirar o carregador completamente da bateria sempre que não seja utilizado.

### 5.6 Função de arranque auxiliado

Atenção! Não prima nenhuma tecla durante a contagem decrescente ou o processo de arranque (indicação "StA"). Se ocorrer um erro de funcionamento devido ao acionamento inadvertido de uma tecla, retire a ficha de alimentação da corrente.

A tensão da bateria indicada no visor LED tem de ser pelo menos de 11,5V (quanto mais elevada for a tensão da bateria melhor) para que a função de arranque auxiliado funcione. Mesmo assim pode acontecer que a função de arranque auxiliado não funcione (p. ex. devido a uma bateria danificada ou um motor de arranque com anomalia). Em todo o caso, siga os procedimentos a seguir descritos.

1. Carregue a bateria, como descrito anteriormente, durante pelo menos 15 minutos com corrente de carga elevada.
2. Prima o botão "ENGINE START" (fig. 1/pos. 6) durante 5 segundos. A função de arranque auxiliado é ativada.

O carregador verifica o estado da tensão da bateria.

- 2.1 Se a tensão da bateria for inferior a 11,5 Volt não é possível iniciar o arranque auxiliado e aparece a mensagem "ERR" no visor LED. Desligue o carregador da alimentação de

corrente e da bateria. Volte a ligar o carregador, como descrito anteriormente, à bateria e à alimentação de corrente. Volte a carregar a bateria durante pelo menos 15 minutos com corrente de carga elevada. A seguir, repita o procedimento de arranque auxiliado a partir do ponto 2, desde que o visor LED indique pelo menos 11,5 V.

- 2.2 Se a tensão da bateria for de 11,5 Volt ou superior, é possível fazer o arranque auxiliado. No visor LED aparece a mensagem "StA" e o LED "I" está aceso. Dispõe agora de 1 minuto para fazer uma tentativa de arranque. No decorrer desse minuto, o aparelho irá disponibilizar a corrente para arranque auxiliado durante 5 segundos (dependendo da tensão da bateria 25A - 100A). Após os 5 segundos, o aparelho comuta para o modo de repouso (sem corrente de carga) para arrefecer e o visor LED (fig. 1/pos. 2) indica uma contagem decrescente de 180 segundos. Depois de terminar a contagem decrescente, o carregador analisa o estado da bateria.
  - a) Se o arranque auxiliado for bem sucedido, remova a ficha de alimentação e depois o cabo de carga preto e, por último, o cabo de carga vermelho (ver secção 5.5).
  - b) Se o arranque auxiliado não tiver sido bem sucedido, volte a carregar a bateria durante pelo menos mais 15 minutos com corrente de carga elevada. A seguir, repita o procedimento de arranque auxiliado a partir do ponto 2, desde que o visor LED indique pelo menos 11,5 V.
3. Pode repetir duas vezes o procedimento de arranque auxiliado. Se a terceira tentativa de arranque auxiliado também não der resultado, não tente novamente. A função de arranque auxiliado não consegue auxiliar suficientemente a bateria durante o arranque.

## 6. Dispositivos de proteção

1. O carregador está protegido eletronicamente contra sobrecarga, curto-circuito e troca de polaridade. Se ocorrer um curto-circuito ou a troca de polaridade (terminais +/- dos polos da bateria trocados) é indicado a mensagem de erro "Err" (ver secção 5.1).
2. Para além da proteção eletrónica (depende do modelo do aparelho) também se encontram fusíveis no interior do aparelho. Em caso de anomalia, os fusíveis no interior do aparel-

ho só podem ser substituídos num posto de assistência técnica. Os fusíveis com anomalia devem ser substituídos por outros com os mesmos valores.

3. Na parte posterior do aparelho existe um fusível para fraca intensidade. Se este fusível avariar, pode ser substituído, pelo utilizador do aparelho, por outro com os mesmos valores. Para o efeito, rode a parte superior do suporte do fusível para a esquerda, com uma chave de parafusos adequada, até sair. Depois de substituir o fusível volte a enroscar a parte superior, rodando-a para a direita.

## 7. Manutenção e conservação da bateria

- Assegure-se sempre de que a bateria se encontra bem montada.
- Tem de ser garantida uma boa ligação à rede de alimentação da instalação eléctrica.
- Mantenha a bateria limpa e seca. Lubrifique ligeiramente os terminais de ligação com uma massa lubrificante que não contenha ácido e que seja resistente ao ácido (vaselina).
- Em caso de baterias não isentas de manutenção, verifique a cada 4 semanas o nível do ácido e, se necessário, reateste apenas com água destilada.

## 8. Limpeza, manutenção e encomenda de peças sobressalentes

### Perigo!

Retire a ficha da corrente antes de qualquer trabalho de limpeza.

### 8.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, ranhuras de ventilação e a carcaça do motor o mais limpo possível. Esfregue o aparelho com um pano limpo ou sobre com ar comprimido a baixa pressão.
- Aconselhamos a limpar o aparelho directamente após cada utilização.
- Limpe regularmente o aparelho com um pano húmido e um pouco de sabão. Não utilize detergentes ou solventes; estes podem corroer as peças de plástico do aparelho.

Certifique-se de que não entra água para o interior do aparelho. A entrada de água num aparelho eléctrico aumenta o risco de choque eléctrico.

- O carregador deve ser armazenado num espaço seco. Limpe a corrosão dos terminais de carga.

### 8.2 Manutenção

No interior do aparelho não existem quaisquer peças que necessitem de manutenção.

### 8.3 Encomenda de peças sobressalentes:

Ao encomendar peças sobressalentes, devem-se fazer as seguintes indicações:

- Tipo da máquina
- Número de artigo da máquina
- Número de identificação da máquina
- Número da peça sobressalente necessária

Pode encontrar os preços e informações actuais em [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 9. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como p. ex. o metal e o plástico. Não deite os aparelhos defeituosos para o lixo doméstico. Para uma eliminação ecologicamente correcta, o aparelho deve ser entregue num local de recolha adequado. Se não tiver conhecimento de nenhum local de recolha, informe-se junto da sua administração autárquica.

## 10. Instruções relativas à eliminação de erros

Se o aparelho for operado correctamente, não deverão surgir avarias. Em caso de avarias, verifique as seguintes possibilidades antes de contactar o serviço de assistência técnica.

Avaria	Possível causa	Resolução
O aparelho não carrega	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pinças do carregador mal ligadas</li> <li>- As pinças do carregador estão em contacto uma com a outra</li> <li>- Bateria danificada</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ligar a pinça do carregador vermelha ao pólo positivo e a pinça do carregador preta à carroçaria</li> <li>- Eliminar contacto</li> <li>- Mandar verificar a bateria por um técnico e, se necessário, substituí-la</li> </ul>



Só para países da UE

Não deite as ferramentas eléctricas para o lixo doméstico!

Segundo a directiva europeia 2012/19/CE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a respectiva transposição para o direito interno, as ferramentas eléctricas usadas têm de ser recolhidas separadamente e entregues nos locais de recolha previstos para o efeito.

Alternativa de reciclagem relativa à solicitação de devolução:

O proprietário do aparelho eléctrico, no caso de não optar pela devolução, é obrigado a reciclar adequadamente o aparelho eléctrico. Para tal, o aparelho usado também pode ser entregue a um ponto de recolha que trate da eliminação de resíduos, respeitando a legislação nacional sobre resíduos e respectiva reciclagem. Não estão abrangidos os meios auxiliares e os acessórios sem componentes electrónicos, que acompanham os aparelhos usados.

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos carece da autorização expressa da iSC GmbH.

Reservado o direito a alterações técnicas



## Certificado de garantia

Estimado(a) cliente,

os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao nosso serviço de assistência técnica na morada indicada no presente certificado de garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia dirigem-se exclusivamente aos consumidores, ou seja, pessoas naturais, que não desejam utilizar este produto quer no âmbito da sua actividade comercial quer de outra actividade independente. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia adicionais com que o fabricante abaixo designado se compromete, além dos termos legais de garantia, para com os compradores dos seus novos aparelhos e não afectam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. O serviço de garantia cobre exclusivamente as deficiências num novo aparelho adquirido do fabricante abaixo designado, e que sejam decorrentes de erros de material ou de fabrico comprovados, e está, por nossa opção, limitado à eliminação de tal falta no aparelho ou à substituição do mesmo. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou profissional. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ter sido utilizado, dentro do período de garantia, em empresas do sector comercial, artesanal ou industrial ou actividades equiparáveis.
3. Excluídos pela nossa garantia estão:
  - Danos no aparelho resultantes da inobservância das instruções de montagem ou de uma instalação incorrecta, da inobservância do manual de instruções (como p. ex. a ligação a uma tensão de rede ou tipo de corrente errada) ou da inobservância das disposições de segurança ou da exposição do aparelho a condições ambientais anormais ou de uma conservação e manutenção insuficientes.
  - Danos no aparelho resultantes de utilizações abusivas ou indevidas (como p. ex. uma sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas de trabalho ou acessórios não autorizados), a penetração de corpos estranhos no aparelho (como p. ex. areia, pedras ou pó, danos de transporte), o uso de força ou impactos externos (como p. ex. danos resultantes de quedas).
  - Danos no aparelho ou nas peças do aparelho associados a um desgaste decorrente do uso, um desgaste natural habitual ou de outro tipo.
4. O período de garantia é de 24 meses a contar da data de compra do aparelho. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semanas após ter sido detectado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças sobressalentes montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
5. Para activar a garantia, denuncie o aparelho defeituoso em: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Tenha à disposição o talão ou outro comprovativo de compra do aparelho novo. Os aparelhos enviados sem o respectivo comprovativo ou sem a placa de características, serão excluídos pelo serviço de garantia devido à falta de atribuição. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á imediatamente enviado um aparelho novo ou reparado.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efectuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica.

Para peças de desgaste, consumíveis e em falta, consulte as restrições desta garantia, de acordo com as informações do serviço de assistência técnica deste manual de instruções.

**Konformitätserklärung**

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavува следната сообразност согласно EU-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

**Batterieladegerät CE-BC 15 M (Einhell)**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU                         | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC  |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC             | <input type="checkbox"/> Annex IV<br>Notified Body:<br>Reg. No.:   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU              | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC   |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC                         | <input type="checkbox"/> Annex V   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU              | <input type="checkbox"/> Annex VI<br>Noise: measured L <sub>WA</sub> = dB (A); guaranteed L <sub>WA</sub> = dB (A)<br>P = KW; L/Ø = cm<br>Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU                         | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU_(EU)2016/1628<br>Emission No.:   |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EU                         |  |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU                         |  |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/426<br>Notified Body:     |  |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/425                       |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU_(EU)2015/863 |  |

**Standard references: EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3**

Landau/Isar, den 25.04.2019

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Daniel Petersam/Product-Management

First CE: 19  
Art.-No.: 10.022.65 I.-No.: 11019  
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR017744  
Documents registrar: Landauer Josef  
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the line where the pencil is positioned and extending down the page.



A series of horizontal lines for writing, starting with two lines that are slightly indented from the left margin, followed by a series of lines that span the width of the page.



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the line where the pencil is positioned and extending down the page.



EH 09/2019 (01)

